



Information · Beratung · Diskussion Übungen zum Mitmachen · Prominente Referenten



Sa.17.2.18

9 bis 12.30 Uhr **Congress Center Villach** 

1. Stock, Gottfried-von-Einem-Saal

»Ihre Gesundheit ist uns wichtig! Ich lade Sie herzlich ein, sich beim Villacher Rheumatag wertvolle Informationen zu holen und freue mich sehr auf Ihr Kommen!«

Vizebürgermeisterin Mag.a Gerda Sandriesser Referentin für "Netzwerk Gesunde Städte"



9 Uhr **Eröffnung** 

Mag.a Gerda Sandriesser Vizebürgermeisterin der Stadt Villach

Christian Rosenzopf

Moderation

9.30 Uhr Power for your bones

**Aktiv gegen Osteoporose** 

Hannelore Kimeswenger-Heschl, M.Ed. Villach

10 Uhr Feststellung und Behandlung

der rheumatoiden Arthritis

Univ. Prof. Dr. Winfried Graninger, Graz

10.30 Uhr Gelenkschmerz bei Schuppenflechte

O.A. Dr.in Julia Moser, Villach

Praktische Übungen 11 Uhr

aus der speziellen Rheumagymnastik zum Mitmachen

11.15 Uhr Volkskrankheit Arthrose

Prof. Dr. Michael Ausserwinkler, Villach

12.30 Uhr Ende der Veranstaltung







#### **ERFOLGSWELLE**

Die Kärnten Therme befindet sich auf einer Erfolgswelle: Erstmals kamen im Vorjahr mehr als 300.000 Gäste.





#### HER MIT DEN IDEEN!

Die Stadt Villach lädt ihre Kinder und Jugendlichen zum großen Ideenwettbewerb: Wie seht ihr Villachs Zukunft? **SEITE 16** 



#### **KULTUR-TOUR**

Was ist heuer los in Villach? Den großen und kompakten Kultur-Überblick finden Sie in dieser Ausgabe der Stadtzeitung.

**SEITE 19-25** 

IMPRESSUM: Medieninhaber, Herausgeber: Stadt Villach, Öffentlichkeitsarbeit, 9500 Villach, Rathaus. T: 04242/205. Abteilungsleitung Mag.a Doris Kern DW 1711. **Redaktionsleitung:** Elena Moser-Sonvilla DW 1713. **Redaktion:** Mag. Wolfgang Kofler DW 1716, Mag. Thomas Künster DW 1717, Erika Pfleger DW 1712. **Sekretariat**: Desiree Schreiber, DW 1700, Fax-DW 1799, E: <a href="mailto:oeffentlichkeitsarbeit@villach.at">oeffentlichkeitsarbeit@villach.at</a>. **Verlags** und Herstellungsort: Villach /Neudörfl. Hersteller: Layout & Satz: Stadt Villach, Öffentlichkeitsarbeit, Ingrid Ia Garde, DW 1718. Druck: Leykam Druck GmbH & Co.KG, Bickfordstraße 21, 7201 Neudörfl. Auflage: 38.000 Stück. Anzeigen: Stadtmarketing Villach GesmbH, T: 0 42 42 / 46 600. DVR: 0013145.

Anzeigenschluss: 6,2,2018



STADTWAPPEN. Das Villacher Stadtwappen vergab Bürgermeister Günther Albel kürzlich an einen echten Familienbetrieb: Martinschitz Tischlerei Innenarchitektur Wohndesign e.U. wurde bereits im Jahr 1913 gegründet, 2007 übernahm Ing. Gerald Martinschitz das Ruder. Am Bild mit von links Vizebürgermeisterin Dr.in Petra Oberrauner, Gabriele, Hans und Roswitha Martinschitz.

# Auf ein Wort mit Bürgermeister Günther Albel

#### Budget 2018: Welche Investitions-Schwerpunkte gibt es?

Bürgermeister Günther Albel: Auch wenn es wegen stark steigender Belastungen von Jahr zu Jahr schwieriger wird, ein ausgeglichenes Budget zu erstellen, ist es uns doch auch für 2018 wieder gelungen. Zu den Schwerpunkten gehören Bildung, Soziales, Jugend und natürlich die Wirtschaft. Hier verweise ich besonders auf einige zukunftsweisende Maßnahmen für die Altstadt.

#### Aktion 20.000: Ist das Ende dieser Arbeits-Förderaktion sinnvoll?

Bürgermeister Günther Albel: Nein, es ist kaltherzig! Die Aktion 20.000 bringt Langzeitarbeitslose über 50 Jahren zurück in den Arbeitsprozess. Dass sie nun von der neuen Bundesregierung gestoppt wurde, trifft uns in Villach besonders hart, da wir eine Modellregion waren. Im Magistrat etwa haben wir 35 Mitarbeiter aus dieser Aktion angestellt – und wir machen beste Erfahrungen mit ihnen.

#### **Neue Kletterhalle:** Geht der Neubau in die Zielgerade?

Bürgermeister Günther Albel: So ist es, Ende März, so versichert der Investor und Bauherr, kann die neue Kletterhalle eröffnet werden. Sie wird ja schon von vielen Breiten- und Spitzensportlern sehnlichst erwartet. Das umfassende Konzept dahinter ist beeindruckend. Ich bin überzeugt davon, dass die Kletterhalle eine positive Auswirkung auf die gesamte Innenstadt haben wird.

#### **Zum Vormerken:** Ist in unserer Altstadt auch heuer viel los?

Bürgermeister Günther Albel: Erfreulicherweise sehr, sehr viel! Wir dürfen uns nicht nur auf die traditionellen Feste und Veranstaltungen voll Genuss und Unterhaltung freuen. Summertime an der Drau findet wieder statt, und es gibt noch etliche kulturelle und gesellschaftliche Höhepunkte, die beweisen, wie viel Lebensqualität und Stimmung unsere Altstadt besitzt und ausstrahlt.



Bürgermeister Günther Albel im Interview

# "Unsere Investitionen als Motor für die Stadt"







## Eine Orientierungshilfe zum Jahresbeginn: Wofür wird Villachs Budget 2018 verwendet? Bürgermeister Günther Albel nennt wichtige Eckpunkte.

Herr Bürgermeister, was sind die wichtigsten Investitions-Vorhaben für 2018? BÜRGERMEISTER GÜNTHER ALBEL: Es werden heuer knapp 23 Millionen Euro in zukunftsgerichtete Vorhaben fließen, wobei wir Wirtschaft, Bildung und Sport als Schwerpunkte definiert haben. Wir sehen diese Investitionen als Motor für die Stadt.

Was dürfen die Villacherinnen und Villacher konkret erwarten?
BÜRGERMEISTER ALBEL: Alleine im Bereich Ausbau und Sanierung von Gemeindestraßen, der Errichtung von Rad- und Fußwegen, der Erneuerung von Brücken und anderer Verkehrsinfrastruktur werden wir 4,4 Millionen Euro investieren. Eine zeitgemäße Infrastruktur ist unerlässlich, sie ist die Basis für das städtische Leben und Wirtschaftstreiben. Unter diesem Aspekt sind auch die 190.000 Euro zu sehen, die in Verbesserungsmaßnahmen im Technologiepark St. Magdalen fließen.

Ein Dauerthema ist die Entwicklung der Altstadt. Was ist hier geplant? BÜRGERMEISTER ALBEL: Wir werden einen weiteren Impuls für die Altstadt setzen: Die Draulände am Brückenplatz, das ist der Bereich beim beliebten Würstelstand, wird um 600.000 Euro neu gestaltet. Für einen neuen Brunnen am Hauptplatz stehen 200.000 Euro zur Verfügung. Für die Märkte, ein wahres Herz-Thema der Villacherinnen und Villacher, wird es ein übergreifendes Konzept geben, das Villach zur Genuss-Hauptstadt im Alpen-Adria-Raum macht. Zusätzlich schaffen wir den Job eines Freiflächen-Managers, der sich um Neuansiedlungen kümmern wird. Die Ausschreibung für diesen zentralen Job läuft bereits. Mir ist aber wichtig, zu betonen, dass Leerstände in Innenstädten kein Villacher Problem sind. Die Konkurrenz durch Online-Shopping trifft jede Stadt. Ich bitte daher alle Villacherinnen und Villacher, bei ihren Einkäufen stets an die regionale Wirtschaft zu denken. Wir alle sind Villach, nur gemeinsam finden wir den bestmöglichen Weg in die Zukunft!

Apropos Zukunft: Was tut Villach heuer für den Nachwuchs? BÜRGERMEISTER ALBEL: Sehr viel. Wir werden zum Beispiel 1,65 Millionen Euro in zahlreiche Verbesserungen im Sportbereich investieren. Da gehören ein Zuschuss für eine Kinderschanze in der Alpenarena und die ersten Schritte für den Ausbau der Stadthalle dazu. Zudem steht die Kletterhalle in der Italienerstraße vor der Fertigstellung. Auch der Neubau des Jugendzentrums wird konkret. Wir stellen für erste Arbeiten 200.000 Euro zur Verfügung, insgesamt wird die Anlage 1,2 Millionen kosten. Villacher Jugendliche haben gemeinsam mit dem Jugendrat dieses neue Zentrum maßgeblich mitgestaltet.

Bleiben wir noch bei den Kindern: Wie sieht es beim Thema Bildung aus? BÜRGERMEISTER ALBEL: Auch in diesem zentralen Bereich setzen wir Akzente - mit 5.5 Millionen Euro für Verbesserungen bei Schulen und Kindergärten. Wir beginnen mit Abbruch und Neubau der Volksschule Landskron - am Ende wird hier Kärntens erster Schulcampus entstehen. Ein Meilenstein! Es wird die Generalsanierung der Neuen Mittelschule Lind weitergeführt, es werden Verbesserungen in den VS St. Martin und Friedenspark durchgeführt, es gibt 600.000 Euro für die Sanierung des Kindergartens Landskron. Unsere Kinder haben die bestmöglichen Rahmenbedingungen verdient!

Man weiß, dass es für Städte immer schwieriger wird, ein ausgeglichenes Budget zu erstellen. Wie groß ist die Gefahr, dass soziale Aspekte beim Spardruck auf der Strecke bleiben?

BÜRGERMEISTER ALBEL: Die neue
Bundesregierung zeigt uns ja leider vor, dass diese Sorge berechtigt ist. Für Villach kann ich das allerdings ausschließen. Wir vergessen nicht auf jene Menschen, die Hilfe benötigen! Und ich kann das mit Zahlen untermauern: Für soziale Maßnahmen haben wir für 2018 die Summe von 21,3 Millionen Euro eingeplant. Zum Vergleich: Im Vorjahr waren es knapp 19 Millionen.

Was gibt es kulturell zu erwähnen? BÜRGERMEISTER ALBEL: Heuer wird es wieder die beliebte Veranstaltung "Summertime" geben. Dieser Klassik-Abend an der Drau zählt für viele Villacher zu den Highlights des Kultur-Jahres. 2019 möchten wir dann wieder ein Musical am Rathausplatz aufführen, die Premiere mit "The Black Rider" im Vorjahr war ja fulminant. Das Stück läuft nun übrigens mit großem Erfolg im Abo-Programm unseres Produktionspartners, dem Theater an der Rott in Deutschland!



<sup>1.</sup> Die Altstadt, das Herzstück Villachs. Nun soll ein eigener Leerflächen-Manager den Standort stärken. 2. Straßensanierungen, neue Rad- und Fußwege: 4,4 Millionen Euro werden in die Infrastruktur investiert. 3. Auch 2018 werden Schulen und Kindergärten saniert. "Kinder verdienen die bestmöglichen Rahmenbedingungen", sagt Bürgermeister Günther Albel. 4. Alle zwei Jahre ist "Summertime". 2018 findet der beliebte Klassik-Abend an der Drau wieder statt. 5. Villachs Märkte: Ein gemeinsames Konzept soll die Stadt zur Genuss-Hochburg im Alpen-Adria-Raum machen.

# Vergebene Chance

Die Bundesregierung hat die "Aktion 20.000" gestoppt. Für die Stadt Villach ein unverständlicher Schritt. Macht sie doch mit 35 Mitarbeitern aus dieser Hilfsaktion für Langzeitarbeitslose die besten Erfahrungen.







ügig arbeitet sich Hubert Sacherer durch das Online-Formular. Dann setzt er ein Kürzel auf die gelbe Mappe vor sich am Schreibtisch - Akt erledigt. Der 53-Jährige verstärkt seit August 2017 die Buchhaltungsabteilung des Villacher Magistrats. Er ist über die "Aktion 20.000" der vorigen, rotschwarzen Bundesregierung ins Rathaus gekommen. Mit dieser Maßnahme sollten

bekommen. Nun wurde die Aktion von der neuen, schwarz-blauen Regierung gestoppt. Sacherer ist davon nicht betroffen. Doch rund 1.000 weiteren älteren Arbeitslosen in Kärnten, die in den kommenden Wochen in das Förderprogramm hätten einsteigen kön-

nen, wurde damit eine Chance genommen. "Das ist ein Fehler", sagt Sacherer. Und er erzählt, wie schwer es ist, als nicht mehr junger Mensch einen Job zu finden. "Ich habe mehr als 70 Bewerbungen geschrieben - und nur drei Antworten erhalten." Das sei extrem frustrierend, man verliere von Tag zu Tag ein Stück mehr vom Selbstwertgefühl. "Die Aktion 20.000 war und ist ein Segen für mich", sagt Sacherer, der in seinem Berufsleben mehrmals unschuldig zum Handkuss gekommen ist: eine Firma ging pleite, eine andere kürzte Jobs. "Ich habe immer verlässlich gearbeitet", sagt er, "doch plötzlich wollte mich niemand mehr." Im Magistrat schöpft Sacherer nun neue Hoffnung. "Es ist ein guter Job, die

Kollegen sind freundlich. Ich merke, wie es aufwärts geht."

VIER KINDER, Auch Gabriela Brunner kennt die Zeiten der Frustration. Die Bürokauffrau hat vier Kinder großgezogen, danach wollte sie wieder arbeiten. "Unzählige Bewerbungen, doch nur ein einziges Vorstellungsgespräch", erinnert sie sich. Seit 2011 suchte sie nach Arbeit, absolvierte Fortbildungsprogramme. Doch wer

> gibt einer 54-Jährigen, die kinderbedingt wenig Berufserfahrung hat, eine Chance? Über die "Aktion 20.000" fand Brunner im September 2017 dann doch einen Job im Magistrat. Sie arbeitet in der Abgabenabteilung. Dass anderen so eine Möglichkeit durch das Ende der Aktion

genommen wird, findet sie falsch: "Jeder hat eine Chance verdient." Das sieht auch ihr Abteilungsleiter, Hans Ortner, so: "Frau Brunner ist ein gutes Beispiel dafür, welche Talente die Aktion 20.000 zu Tage fördert: Sie hat sich in kürzester Zeit als de facto fehlerfreie, extrem verlässliche und auch menschlich wertvolle Mitarbeiterin etabliert."

SCHWIERIGE ZEIT. Christian Trieb ist 60. Ihm fehlen noch 16 Monate bis zur Pension. Doch die Firma, in der der Schlosser 15 Jahre lang gearbeitet hat, ging Pleite. "Danach wurde es schwierig", erinnert er sich. "Wenn man als erfahrener Handwerker ein paar Euro mehr verdienen möchte

genen Jahren mehr als 70 Bewerbungen geschrieben - und nur drei Antworten erhalten."

Hubert Sacherer, Buchhalter



als ein Anfänger, heißt es sofort: Zu teuer. Oder zu alt", schüttelt er den Kopf. Mehrere Jahre erging es ihm so. "Man muss sich das vorstellen: Ich bin ein guter Schlosser – aber keiner wollte mich anstellen." Ärgerlich und frustrierend sei diese Zeit gewesen. Seit September kann Trieb seine Fertigkeiten im Wirtschaftshof der Stadt unter Beweis stellen: "Lässige Arbeit, tolle Kollegen – was will man mehr?" Das vorzeitige Ende der "Aktion 20.000" versteht er nicht: "Wir sollen doch künftig alle länger arbeiten. Wie soll das gehen, wenn keiner ältere Mitarbeiter will?"

35 NEUE MITARBEITER. Hubert Sacherer, Gabriela Brunner und Christian Trieb sind drei von 35 Mitarbeitern, die als Langzeitarbeitslose über 50 Jahre in den vergangenen Monaten im Magistrat aufgenommen worden sind. Villach war eine der Testregionen für die "Aktion 20.000", die heuer auf ganz Österreich ausgerollt hätte

werden sollen. Der Name war Programm: Bis zu 20.000 Menschen hätten, befristet bis zum Juni 2019 und von Bund, Land und Arbeitsmarktservice subventioniert, wieder in den Job-Alltag zurückfinden sollen. Nun wurde das Programm von der neuen Regierung gestoppt. Wer bereits vermittelt ist, kann das Programm zu Ende machen, doch neue Chancen gibt es nicht mehr. In der Testregion Villach-Hermagor sind rund 150 Personen in einem Beschäftigungsverhältnis, bis zu 300 hätten es eigentlich werden sollen.

KALTHERZIG. Für Bürgermeister Günther Albel ist das Ende der "Aktion 20.000" eine "kaltherzige Entscheidung", die ein "wertvolles Projekt" stoppe. Laut Daten der Landeregierung gebe es in Kärnten rund 3.000 Langzeitarbeitslose pro Jahr. Gerade die Situation für ältere Menschen sei konstant schwierig. Buchhalter Hubert Sacherer kennt die Lage aus eigener Erfahrung: "Ich habe in meiner Zeit als Arbeitsloser an diversen Schulungen und Fortbildungsmaßnahmen teilgenommen. Dort habe ich viele tolle, aber leider arbeitslose Menschen kennengelernt. Top ausgebildete Banker zum Beispiel. Sie alle wollen wieder arbeiten und finden sehr, sehr schwer neue Jobs..."

#### **Aktion 20.000**

Die "Aktion 20.000" wurde von der Bundesregierung unter Kanzler Kern eingeführt. Sie sollte bis zu 20.000 Langzeitarbeitslose über 50 wieder in die Arbeitswelt integrieren. AMS, Bund und Land übernehmen dabei einen Teil der Lohnkosten. Für das Jahr 2017 waren Kosten von 200 Millionen Euro erwartet worden.

1. Bürgermeister Günther Albel begrüßte im Vorjahr die ersten Mitarbeiter aus der "Aktion 20.000".
2. Buchhalter Hubert Sacherer. 3. Gabriela Brunner von der Abgabenabteilung. 4. Christian Trieb ist im Wirtschaftshof beschäftigt.

# Magistrat Villach bildet seit 15 Jahren Lehrlinge aus

Derzeit befinden sich neun Lehrlinge im Rathaus. Einige kombinieren die praktische Ausbildung mit der Matura.

Der Magistrat ist nicht nur für ältere Langzeitarbeitslose ein Ort, an dem es wieder Hoffnung auf einen Job gibt (siehe Bericht links). Er bildet auch Lehrlinge aus.

SEIT 2003. Vor genau 15 Jahren führte der Magistrat dazu die Lehrlingsausbildung wieder ein, davor gab es einige Jahre keine diesbezügliche Möglichkeit. Insgesamt durchliefen seither 38 Lehrlinge eine Ausbildung, einige auch in Kombination mit der schulischen Reifeprüfung (so genannte Lehre mit Matura). Derzeit beschäftigt der Magistrat übrigens neun Lehrlinge. Insgesamt liegt die Zahl damit bei 47.

AUSWAHLVERFAHREN. Bei der Auswahl der Lehrlinge ist der Magistrat Villach, wie bei allem, um maximale Fairness bemüht. Daher gibt es ein mit externen Spezialisten ausgearbeitetes, zweistufiges Auswahlverfahren: Wer bei einem schriftlichen Test die geforderten Punkte erreicht, wird zu einer zweiten Runde eingeladen – zu einem Hearing. Am Ende kommen dann jene Jugendlichen zum Zug, die bei der Aufnahmeprüfung am besten abgeschnitten haben. Das nächste Auswahlverfahren wird es im Jahr 2020 geben.

Den richtigen Job zu bekommen, ist schwierig. Der Magistrat Villach hilft Lehrlingen, in dem er ihnen eine fundierte Ausbildung anbietet.



Die Wellness-Familien-Oase KärntenTherme in Warmbad lockte im Vorjahr 303.889 Gäste an. Das ist bisheriger Rekord und ein Plus von 3,48 Prozent.

# Mehr als 300.000 Gäste genossen KärntenTherme

iese Besucherbilanz kann sich wirklich sehen lassen: Die KärntenTherme knackte im abgelaufenen Jahr 2017 die 300.000er-Marke bei den Gästen und jubelt über ein stolzes Plus von 3,48 Prozent! "Wir freuen uns darüber sehr", versichert

Gut zu wissen

geöffnet)

**FUN Bereich:** täglich von 9 bis 22 Uhr (Badeschluss 21.45 Uhr) **SAUNA-BEREICH:** täglich von 10 bis 21.30 Uhr (Damensauna ab 11 Uhr

**Beauty & Massagen:** 10 bis 19 Uhr (MI & DO bis 20 Uhr geöffnet). Termine ohne Thermeneintritt buchbar

Sämtliche Tarife für Eintrittskarten und weitere nützliche Informationen: kaerntentherme.com

Bürgermeister Günther Albel. "Die Zahlen untermauern die große Bedeutung dieser ganzjährigen Infrastruktureinrichtung, die Strahlkraft weit über die Landesgrenzen hinaus hat." Gut ein Drittel der Besuche-

rinnen und Besucher stammt aus Italien, zehn Prozent sind Gäste aus Ungarn, Slowenien, Frankreich, der Löwenanteil setzt sich aus Einheimischen und Urlaubern aus Österreich und Deutschland zusammen. "In erster Linie sind es Familien, die das breite und qua-

litativ hochwertige Angebot der Kärnten-Therme genießen", erläutert Bürgermeister Albel. "Diese Wellness-Oase bietet ja für alle Zielgruppen attraktive Unterhaltung und Erholung."

GANZJÄHRIG. Dass die KärntenTherme das ganze Jahr über ein beliebtes Ziel ist,

kann er nur bestätigen. "Viele besuchen im Winter nach der Piste auch die Therme, die ein wichtiges Zusatzangebot zu den winterlichen Sportarten ist ", sagt Bürgermeister Albel. "Und auch in der warmen

> Jahreszeit dürfen wir uns über konsequent steigende Gästezahlen freuen, an manchen Tagen gibt es sogar Wartezeiten." Von der Sauna über das Sportschwimmbecken, die Spaßbereiche für die kleinen Besucherinnen und Besucher, das Fitnessstudio und den Kosmetik- und Massa-

genbereich wartet die KärntenTherme mit einer überzeugenden Vielfalt auf.

KOOPERATION. Eine enge Achse hat die KärntenTherme heuer mit der Alpen Arena mit gegenseitiger Eintrittsvergünstigung geschaffen. Auch diese Zusatzleistung kommt ausgezeichnet an.

"Das Maßnahmenpaket
zur zukunftsfitten
ch, Neuausrichtung der
KärntenTherme, das der Gemeinderat beschlossen hat,
war goldrichtig und zeigt
seine Wirkung!"

Bürgermeister Günther Albel

Die KärntenTherme bietet attraktive Sport-, Spaß- und Wellnessmöglichkeiten für die ganze Familie.



Senden Sie uns Ihren liebsten Villacher Genussmoment an kalender@villach.at.

nter dem Motto "Villach - Genuss pur" steht der Fotokalender 2019 und Bürgermeister Günther Albel lädt Sie wieder ein: Schicken Sie uns Ihre bezauberndsten Fotos von Villach und zeigen Sie uns Ihre Genussmomente.

Vielleicht ziert Ihre Aufnahme eines der 13 Kalenderblätter.

GENUSS. Villach ist nicht nur berühmt für seine Feierkultur und die damit verbundenen Gaumenfreuden. Villach bietet Genuss pur für alle Sinne. Der allmorgendliche

"Wie wird das Wetter heute?"- Blick zum Dobratsch lässt das Herz vor Freude hüpfen. Der wöchentliche Bummel über die Märkte ist ein Augenschmaus. Im samtigen Wasser des Maibacherls liegen und dem Rauschen von Wind und Wellen zu lauschen, macht rundum glücklich. Eine Laufrunde die Draubermen entlang beflügelt Geist und Körper.

EINLADUNG. Bürgermeister Günther Albel möchte all diese Facetten des Genusses im Fotokalender 2019 präsentieren:

"Ich lade die Villacherinnen und Villacher ein, bei der Gestaltung mitzuhelfen und ihre liebsten Villacher Genussmomente mit der Kamera einzufangen." Die ansprechendsten Bilder werden am Ende in einen prachtvollen Villach-Kalender verpackt.

"Ich lade die Villacherinnen und Villacher ein, bei der Gestaltung mitzuhelfen und uns ihre liebsten Genussmomente in Villach zuzusenden."

Bürgermeister Günther Albel

#### GENUSSMOMENT.

Ihrer Kreativität sind keine Grenzen gesetzt, die Aufnahme muss nur ganz klar Villach zuordenbar sein und der Bogen zum Genuss eindeutig gespannt sein. Ob sich dieser Genuss

in Begegnungs- oder Lebensqualität, Gastfreundschaft, Lebensfreude, Kultur, Brauchtum, Tradition, Naturerlebnis... zeigt oder einfach unter die Haut geht, das überlassen wir Ihrer Schaffenskraft.

FOTO-MAIL. Senden Sie uns Ihre Lieblingsansicht unter "Fotos finden wieder Stadt" an kalender@villach.at. "Ich freue mich schon auf zahlreiche wunderbare Villach-Ansichten", sagt der Bürgermeister.



Eine verschneite Winterlandschaft glitzert im frostigen Tageslicht. Villach - Genuss pur.

# Erfreuliche Aussichten

ahlreiche Kletterfreunde in ganz Kärnten sehnen sie bereits herbei, nun geht der Bau der neuen Kletterhalle in die Zielgerade. "Eine Verzögerung im Sommer hat leider bewirkt, dass sich die Eröffnung verspätet, im März ist es aber definitiv so weit", so Hallenbetreiber Stefan Prohinig. Derzeit laufen noch die Arbeiten an den Kletterwänden, dem Eingangsbereich und den Außenanlagen.

BREITES ANGEBOT. Auf 2000 Quadratmetern Kletterfläche werden Kletterfans alles finden, was das Kletterherz begehrt. Ins-

gesamt werden bis zur Eröffnung rund 10.000 Griffe angebracht, aufgeteilt in einen großen Vorstiegsbereich, einen eigenen Toprope- und Außenbereich. "Dazu kommen noch zwei Boulderebenen und eine Kinderzone", so Prohinig.

"Die neue Kletterhalle wird von den zahlreichen Kletterfans schon sehnsüchtig erwartet und lockt sicher Gäste aus dem gesamten Alpen-Adria-Raum an."

Bürgermeister Günther Albel

LEUCHTTURMPROJEKT. Bei einem Lokalaugenschein überzeugte sich Bürgermeister Günther Albel kürzlich vom Fortschritt: "Die neue Halle ist ein Leuchtturmprojekt für ganz Kärnten und die größte derartige Halle im gesamten Alpen-Adria-Raum. Sie wird nicht nur die heimischen Kletterer, sondern auch viele Sportbegeisterten aus dem Ausland begeistern." Unsere Stadt unterstützt das Projekt mit bis zu 1,7 Millionen Euro. "Die Kletterhalle ist eine weitere Aufwertung unserer Innenstadt und wirkt sich positiv auf das gesamte Gebiet aus. Besonders hervorhebenswert ist, dass fast ausschließlich heimische Firmen ihr Know-How beisteuerten."

CHANCE. Seitens des Villacher Alpenvereines blickt man der Eröffnung mit Spannung entgegen, wie der 1. Vorsitzende des Österreichischen Alpenvereins Villach, Dr. Klaus Dalmatiner, bestätigt. "Wir freuen uns auf die optimalen Trainingsbedingungen, die neue Halle ist eine große Chance für unseren Verein, der hier auch Veranstaltungen abhalten wird." Apropos Veranstaltungen: Neben den Kletterbereichen eignet sich die errichtete Terrasse im dritten Stock für Events aller Art inklusive herrlicher Aussicht, ein Café bietet die Möglichkeit zur Entspannung, die gesamte Anlage ist natürlich barriere-

frei. Angrenzend an die Kletterhalle entstehen zudem Wohnungen, die schon jetzt sehr gefragt sind

ATTRAKTIV"Ich bin mir sicher, dass die neue Kletterhalle mit ihrer perfekten Anbindung massiv für eine Attraktivierung des

Standortes sorgen und neue Anreize für die gesamte Nachbarschaft bringt", so der Bürgermeister. Dipl.-Ing. Kurt Maschke, selbst Geschäftsführer des ausführenden Elektrobetriebes und mit seinem Betrieb Anrainer der Kletterhalle: "Die Partnerschaft funktioniert ausgezeichnet, viele Nachbargebäude wurden zudem renoviert, die gesamte Straße wurde neu belebt."

 Die Kletterhalle ist einerseits Blickfang und bietet andererseits eine wunderschöne Aussicht auf die umliegenden Berge.
 Bürgermeister Günther Albel mit Hallenbetreiber Stefan Prohinig, der selbst passionierter Kletterer ist. 3. Exklusiver Blick in die Halle.



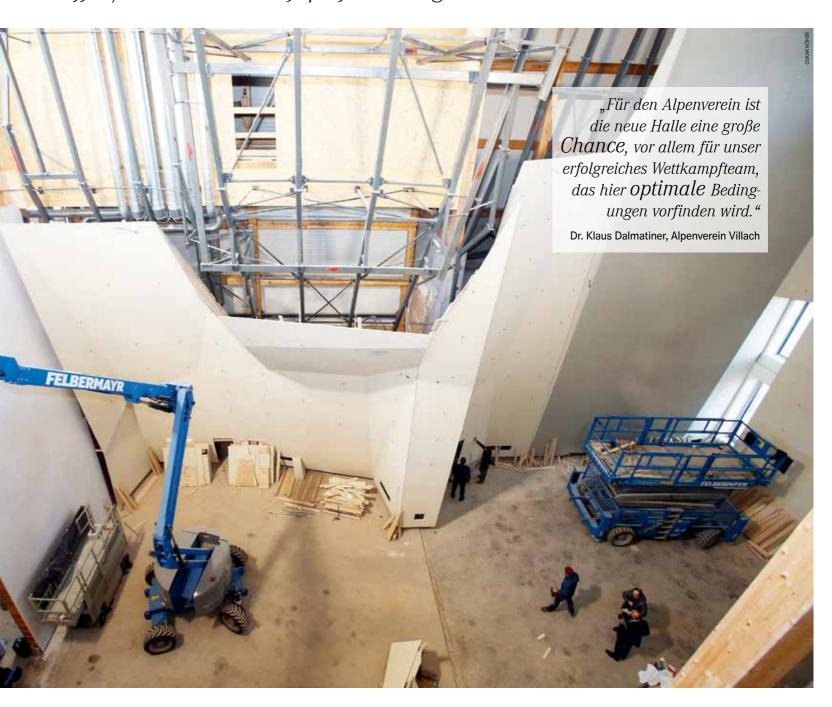


#### Rundum durchdachtes Konzept

Die neue Kletterhalle lässt mit zwei Boulderbereichen, 2000 Quadratmetern Kletterfläche und einem Außenkletterbereich keine Wünsche offen. Das Konzept sieht außerdem Büro- und Seminarräume, Gastronomie- und Shopbereich vor. Zudem entstehen auf einem Teil des Grundstückes Wohnräume. Der Investor und Hallenbetreiber möchte mit seinem Projekt optimale Rahmenbedingungen für Training und Wettkämpfe bieten.



Mit Spannung erwartet, wird die neue Kletterhalle in der Italienerstraße Ende März fertiggestellt. 2000 Meter Kletterfläche lassen keine Wünsche offen, von der Strahlkraft profitiert die gesamte Innenstadt.











Schlusspointen

Der Fasching dauert heuer nur kurz, die Programme der Villacher Gilden sind großartig. Abschluss der Humorsaison: der große Umzug durch die Altstadt.

er Fasching 2018 gehört zu den kürzesten der vergangenen Jahre. Der Faschingssamstag schon am 10. Februar? Da heißt es für die drei Gilden der Stadt angasen!

LEI LEI! Die Villacher Faschingsgilde mit Prinz Fidelius LXIII (Thomas Brandstätter) und ihrer Lieblichkeit Prinzessin Eva-Maria I (Meidl) regieren heuer eine Narrentruppe mit Neuerungen: Auf Kanzler-Legende Gernot Bartl folgte Kuno Kunz, Prangerredner Manfred Tisal verabschiedete sich in die humoristische Pension. Die letzte Sitzung findet übrigens schon am 3. Februar statt, wer eine der raren Restkarten ergattern will, möge die Gilde kon-

taktieren (siehe Infos rechts). Höhepunkt der Narrensaison wird aber auch heuer der große Umzug durch die Altstadt sein. Bitte vormerken: Samstag, 10. Februar, ab 14 Uhr. Viele tausend Maskierte werden dem Fasching ein buntes und fröhliches Ende bereiten.

LEI LEI MA GAI! Noch vier Mal treten die Närrinnen und Narren der Maria Gailer Faschingsgilde um Präsidentin Kerstin Belohuby, Obmann Harald Baumgartner und Kanzler Heinz Zitta auf der Bühne im Kulturhaus auf: Am 2., 3., 9. und 12. Februar gibt es das rundum vergnügliche Programm jeweils ab 20 Uhr zu sehen. Wer dabei sein will, möge sich beeilen,

denn: "Es gibt nur noch wenige Restkarten", steht auf der Homepage der Gilde zu lesen.

#### **FASCHINGSSAMSTAG**

**10. Februar:** Der große Narrenumzug in der Altstadt beginnt um 14 Uhr.

## VILLACHER FASCHING IM TV 13. Februar: Faschingsdienstag,

**13. Februar:** Faschingsdienstag, 20.15 Uhr, ORF 2

#### **INFOS (RESTKARTEN)**

Villach: E: info@villacher-fasching.at oder schriftlich an die Villacher Faschingsgilde, Reitschulgasse 9, 9500 Villach. www.villacher-fasching.at

Maria Gail (Kulturhaus, Abstimmungsstraße 124): T: 0676 / 473 68 70, ksmg.at

Landskron (Volkshaus, Volkshausstraße 8); T: 0676 / 320 59 09, faschingsgilde.com

AHA! Auch in Landskron stehen die Närrinnen und Narren der Gilde im Februar noch zwei Mal im Rampenlicht. Am 2. und 3. Februar führt das Team um Elfriede Gugganig, Stefanie Kronhofer, Eugen Fiebiger und Werner Rauter noch seine Pointen mit viel Lokalkolorit auf.



1. Auf den großen Narrenumzug am Faschingsamstag freuen sich schon alle! 2. Verlässliches Highlight der Gilde: Die Garde. 3. Prinz Fidelius LXIII alias Thomas Brandstätter und ihre Lieblichkeit Eva-Maria I (Meidl) regieren noch ein paar Tage. 4. Das Team der Landskroner Faschingsgilde liefert jede Menge Pointen mit Lokalkolorit. 5. Auch in Maria Gail bitten die Narren zur Faschingssitzung. Es gibt noch Restkarten.





Villach, Landskron, Hochfeldstraße. Sie wollten schon immer einmal Ihre eigene Wohnung ganz nach IHREN BEDÜRFNISSEN designen und auch noch die Lage selbst bestimmen? Jetzt haben Sie die Möglichkeit dazu! Dank der modularen Bauweise können Sie beim Projekt SONNENSEITE LANDSKRON Ihre Wohnung mit unterschiedlichen Größen, wahlweise mit Terrasse oder Loggia, oder mit eigenem Garten kreieren.

Und vor Ihrem neuen Zuhause, da tun sich GROSSZÜGIG ANGELEGTE GRÜNFLÄCHEN auf. Hier finden Sie Platz und Zeit zum Abschalten und die Seele baumeln zu lassen. Integriert ist eine hauseigene Tiefgarage, die direkt aus Ihrem Haus zugänglich ist. Infrastrukturell ist Landskron perfekt erschlossen.



**2-ZIMMER-WOHNUNG KAUFPREIS: 127.350,--** €
Wohnnutzfläche: 53,22 m²
Balkon: 7,26 m²



**3-ZIMMER-WOHNUNG KAUFPREIS:** 155.150,-- €
Wohnnutzfläche: 62,30 m²
Balkon: 7,26 m²

Haus 2:

HWB: 29,4

Klasse: B

f<sup>Gee:</sup> 0,58

Klasse: A+



Haus 1: HWB: 29,6 Klasse: B f<sup>Gee:</sup> 0,57 Klasse: A+

 Haus 3:
 Haus 4:

 HWB: 31,2
 HWB: 31,4

 Klasse: B
 Klasse: B

 Gee: 0,60
 Gee: 0,58

 Klasse: A+
 Klasse: A+



**4-ZIMMER-WOHNUNG KAUFPREIS: 240.850,--** €
Wohnnutzfläche: 96,52 m²
Loggia: 9,92 m²





**2-ZIMMER-WOHNUNG KAUFPREIS: 117.350,--** €
Wohnnutzfläche: 47,12 m²
Loggia: 5,41 m²





\*Rate inkl. aller Nebenkosten, 0% (\*\*20%) Eigenkapital und Wohnbauförderungsrichtlinien Kärnten. Infos zur Finanzierung - Dieter Wallner: E-Mail: d.wallner@finanzreal.com oder www.finanzreal.com. Hinweis: Alle abgebildeten Ansichten und Grundrisse sind lediglich Schaubilder. Änderungen, Satz- und Druckfehler vorbehalten.



Hausergasse 9, Villach T: 04242 / 45 304 office@nageler.biz www.nageler.biz



# Eine saubere Kooperation

Vom Erfolgsmodell "Villacher Saubermacher" profitiert die Stadt Villach ebenso wie ihre Bürgerinnen und Bürger.



#### Info

Bei der Villacher Saubermacher GmbH soll rund eine Million Euro in den Standort investiert werden. Außerdem wird die Zusammenarbeit zwischen Stadt und Saubermacher AG zumin großes Geschäftsfeld der Saubermacher ist die Betreuung von Gewerbe-

1. Überblick über das Areal des Altstoffmelsystem: Metallverpackungen kommen seit Jänner in die Gelbe Tonne oder den Gelben Sack. 3. Erfolgreiche Partnerschaft: Von links Hans Roth, Bürgermeister Gün-

or rund 10 Jahren haben die Villacher Saubermacher ihren Standort beim damals neu errichteten Altstoffsammelzentrum (ASZ)

bezogen. Grund genug, eine Erfolgsbilanz zu ziehen. "Die Entscheidung, den Standort der Villacher Saubermacher GmbH und Co KG in die Drauwinkelstraße zu verlegen, war goldrichtig", weiß Bürgermeister Günther Albel. "Hier arbeiten die städtische Abfallwirtschaft und

unsere Saubermacher Hand in Hand und verwerten gemeinsam nachhaltig und effizient das Abfallaufkommen unserer Stadt."

**ERFOLGSMODELL.** Als erste Gemeinde Kärntens fixierte Villach bereits 2001 die Kooperation mit dem privaten Abfallwirtschafts-Unternehmen "Saubermacher"

> - sowohl das private Unternehmen als auch die Stadt Villach sind jeweils mit 50 Prozent beteiligt. "Vor allem aus zwei Gründen profitieren wir von diesem Modell: Erstens ist die Kontrolle und Gestaltung der Abfallwirtschaft weiterhin in öffentlicher Hand. Zweitens kommt unserer

Stadt die größere Leistungspalette eines Privatunternehmens unter anderem mit jahrelanger Erfahrung mit Gewerbekunden zugute", erläutert der Bürgermeister.

"Wir sind stolz auf unsere äußerst erfolgreiche Zusammenarbeit mit den Saubermachern. In Zukunft wird der Service noch weiter ausgebaut." Bürgermeister Günther Albel





STABILE GEBÜHREN. Langfristig gesehen konnten auch sämtliche Vorbehalte gegen das Modell entkräftet werden. "Die Villacherinnen und

Villacher profitie-

ren mehrfach, und

zwar durch mehr

Arbeitsplätze, stabile

Gebühren und eine

ständig erweiterte

"Die Entwicklung der Villacher Saubermacher zeigt, dass eine Zusammenarbeit zwischen öffentlicher Hand und Privaten bestens funktionieren kann."

Hans Roth, Saubermacher

Produktpalette", weiß
Bürgermeister Albel.
Die Mehreinnahmen
aus der Beteiligung
fließen übrigens Jahr
für Jahr in Investitionen für Kindergärten
und soziale Aufgaben. Gleichzeitig gelingt
es, die Entsorgungsgebühren möglichst
günstig und stabil zu halten.

BÜRGERSERVICE. Saubermacher-Aufsichtsratsvorsitzender Hans Roth: "Diese Form der Zusammenarbeit, insbesondere mit der Stadt Villach, ist ein Vorzeigebeispiel für uns. Sowohl in wirtschaftlich starken als auch in herausfordernden Zeiten sind die Vorteile dieser Partnerschaft sichtbar und wir sorgen gemeinsam für ein verbessertes Bürgerservice." Interessant für die Villacherinnen und Villacher: Als Neuerung entfallen ab sofort die blauen Tonnen für Metallverpackungen. Diese Verpackungen kommen seit 1. Jänner in den Gelben Sack oder die Gelbe Tonne. Das spart Anfahrtswege und Ressourcen.



#### Infos & Kontakt

#### Öffnungszeiten:

Montag – Freitag von 7 bis 17 Uhr Samstag von 8 bis 12.30 Uhr Drauwinkelstr. 2, 9500 Villach T: 0 42 42 / 205-6300 E: abfallwirtschaft@villach.at villach.at/asz Helfen Sie mit, unsere Stadt sauber zu halten! Nicht-Entfernen des Hundekots kann teuer kommen.

## 165 Gassimaten stehen bereit

icht Hunde, sondern deren Halter sind zuständig, dass die Hinterlassenschaften der Vierbeiner entsorgt werden. "Gehwege, Radwege, Fußgängerzonen, Wohnstraßen und Begegnungszonen müssen vom Hundekot gereinigt werden",

zitiert Umweltstadtrat Erwin Baumann die Straßenverkehrsordnung. "Auch Grünflächen, die angrenzen, fallen darunter." Unsere Stadt hat eine Vielzahl von Gassimaten aufgestellt, von denen die meisten kostenlos, einige um wenige Cent, zu benützen sind. "Wenn Hunde immer wieder an dieselbe



Hausecke urinieren, ist der Fall zwar nicht so eindeutig", sagt Baumann. "Wird man jedoch mehrmals ertappt, kann man den Hundehalter polizeilich verwarnen lassen."

BITTE MITHELFEN. Vizebürgermeisterin Dr.in Petra Oberrauner, Referentin für Stadtgarten und Wirtschaftshof, weiß, dass die fleißigen Teams unserer Stadt ständig um ein sauberes Erscheinungsbild bemüht sind: "Unsere Mitarbeiter kümmern sich laufend um das Entleeren der öffentlichen Mistkübel. Es kann jedoch vorkommen, dass am Wochenende mehr Müll entsteht. In diesem Fall bitten wir um Verständnis, da von Montag bis Freitag zwei Mal täglich entleert wird. Wichtig wäre, unsere Gassimaten bei Bedarf zu nützen." Auch die Verwendung eines mitgebrachten Sackerls und Schauferls zur Entfernung der Hunde-Hinterlassenschaft ist in Ordnung. Die Nichtbeachtung kann teuer kommen. Im gesamten Stadtgebiet gibt es 165 Gassimaten, die vom Stadtgarten betreut und stets montags und freitags neu aufgefüllt werden.

Das verwendete Gassi-Sackerl wird über den Müll entsorgt. Hundehalter sind für die Entfernung der Hunde-Hinterlassenschaft verantwortlich.





Die Stadt Villach schreibt einen Nachwuchswettbewerb aus: "Mein Villach – die Stadt der Zukunft". Es gibt tolle Preise.

## Her mit euren Ideen!

"Seid innovativ, seid ideenreich,

seid kritisch.

Ich freue mich auf

eure Beiträge!"

Bürgermeister Günther Albel

er Spruch ist gleichermaßen alt wie richtig: "Prognosen sind schwierig, vor allem, wenn sie die Zukunft betreffen."

Andererseits: Wenn man ohnehin nicht weiß, was kommt, sind der Phantasie, was kommen *könnte*, keine Grenzen gesetzt. Und genau da setzt der neue Ideenwettbewerb der Stadt Villach an: "Mein Villach – die Stadt der Zukunft" heißt er und

richtet sich an alle Kinder und Jugendlichen unter 15 Jahren. Wie stellt ihr euch Villach künftig vor? Oder. Wie hättet ihr es gerne? "Seid innovativ, seid ideenreich, seid kritisch", freut sich Bürgermeister Günther Albel auf viele Beiträge: "Schickt uns eure Zeichnungen und Geschichten." Für

#### Der Wettbewerb

"Mein Villach – die Stadt der Zukunft." Teilnehmer: Villachs Kinder und Jugendliche unter 15 Jahren. Schickt Zeichnungen und Storys an jugend@villach.at (oder Jugendbüro, Schlossgasse 11, 9500 Villach). Einsendeschluss: 22. 3. 2018.

alle Teilnehmer gibt es Geschenke, auf die Gewinner warten zudem tolle Preise, etwa Partys mit Freunden in der KärntenTherme oder Einkaufsgut-

oder Einkaufsgutscheine für die Altstadt. Schickt eure Ideen bis spätestens 22. 3. 2018 an das Jugendbüro der Stadt Villach, Schlossgasse 11, 9500 Villach. Mail: jugend@villach.at

## Villach gibt den Handys Energie

## Neue Ladestation am Hans Gasser Platz. Weitere folgen.

Wartestation? Ladestation! Am Hans-Gasser-Platz bietet die Stadt Villach ab sofort eine Gratis-Ladestelle für Smartphones, Tablets usw. Weitere Stationen werden in den kommenden Wochen folgen: Bei der Esso-Tankstelle in der Italienerstraße, gegenüber dem Espresso Wolbang (ebenfalls Italienerstraße), in der Nähe des Interspars in der Steinwenderstraße, beim Vogelweidepark in der Genotteallee und, etwas später, am Hauptbahnhof.

Laden beim Warten. Am neu gestalteten Hans-Gasser-Platz gibt es ab sofort die erste Gratis-Handy-Ladestation der Stadt Villach. Weitere werden folgen.





\illach :stadtzeitung 01/18

# Goldgräberstimmung

in Villach und Umgebung

## Gold und Silber füllt jetzt Ihre Brieftasche

EXPERTENTAGE – 31. Jänner bis 2. Februar, Schätzung & BAR - Ankauf in VILLACH Das Motto: "CASH is FESCH" – Sofort & BAR, kostenlos & unverbindlich

In fast jeder Wohnung gibt es in Laden, Schränken oder Truhen teils längst vergessene Gold- & Silberschätze wie Goldschmuck oder Zahngold, Armband- & Taschenuhren, Münzen, Medaillen & Orden, Perlen-, Korallen-, Bernsteinschmuck oder Silberobjekte wie ein Silberbesteck, Kerzenleuchter oder anderes mehr.

Die richtige Bewertung erfordert ein hohes Maß an fachlichem Wissen und kann nur von einem geschulten Experten mit einem geübten Auge und dem Wissen über die sich ständig ändernden Preise festgestellt werden.

Die Schätzung des Ankaufspreises erfolgt kostenlos & unverbindlich, der Ankaufspreis wird in BAR ausbezahlt.

Brillanten&Schmuck...

Auch abgerissene Ketten, einzelne Ohrringe, altmodischer Schmuck und kaputte Uhren werden angekauft. Ebenso ist es eine gute Gelegenheit sich von goldigen Geschenken einer verflossenen Liebschaft zu befreien.

#### Zeit um Nachzudenken

Vielen ging es in den 60er, 70er, 80er und auch 90er Jahren sehr gut und Goldschmuck wie Brillantschmuck und goldene Armbanduhren waren hoch in Mode und konnten risikolos zur Schau gestellt werden. Das hat sich geändert, die Mode hat sich geändert und Goldschmuck gehört nicht mehr zum modernen Outfit und –

Die Panzerknacker sind längst nicht mehr nur für Dagobert Duck gefährlich. Fragen Sie Ihre Kinder und Enkelkinder, was denn mehr geschätzt wird, eine Handvoll Schmuck oder Bargeld? In einer Erbschaft ist Schmuck oftmals der Anlass für Streitigkeiten da dieser schwer teilbar ist, Bargeld hingegen leicht.

#### Bei Alt und Jung hoch im Kurs NUR BARES IST WAHRES



Montag bis Freitag: 9:30 – 12:00 und 12:30 – 18:00 Samstag 9:00 – 13:00



Edelmetallhandel Fa. WINTER GOLD - LEDERERGASSE 8, 9500 VILLACH Montag bis Freitag: 9:30 – 12:00 und 12:30 – 18:00 / Samstag 9:00 – 13:00 Mobil: 0676 7209678



## Holen Sie sich den Heizkostenzuschuss des Landes!

Der Heizkostenzuschuss kann **noch bis 27. Februar 2018** im Rathaus Villach, Abteilung Soziales (erster Stock), beantragt werden.

Heizkostenzuschuss 180 Euro: Für Alleinstehende/Alleinerzieher mit einem Einkommen von 844,46 Euro netto beträgt der einmalige Heizkostenzuschuss 180 Euro. Bei Haushaltsgemeinschaften von zwei Personen (zum Beispiel Ehepaare, Lebensgemeinschaften) beträgt die Obergrenze 1.266,88 Euro; Zuschlag für jede weitere Person: 130,30 Euro.

Heizkostenzuschuss 110 Euro: Für Alleinstehende/Alleinerzieher 1.048,32 Euro; bei Haushaltsgemeinschaften von zwei Personen (etwa Ehepaaren, Lebensgemeinschaften) 1.441,44 Euro; Zuschlag für jede weitere Person: 130,30 Euro.

Anträge bitte mit Einkommensnachweisen im Rathaus, Abteilung Soziales (erster Stock), stellen. Die Einkommensgrenzen sind Nettobeträge. Es ist von der Einkommenssituation bei Antragstellung auszugehen und es wird das gesamte Haushaltseinkommen bei der Berechnung berücksichtigt.

Nähere Informationen: Rathaus, Soziales, Rathausplatz 1, T: 0 42 42 / 205-3832, E: soziales@villach.at, villach.at/heizzuschuss



## Wiesensteig - St. Martin

#### IN IHREN EIGENEN VIER WÄNDEN WERDEN SIE AUFBLÜHEN.

Wir bauen für Sie eine Wohnanlage der Extraklasse: Drei Villen beherbergen 38 moderne, familienfreundliche Eigentumswohnungen – von der Garçonnière mit ca. 30 m² bis zur 4-Zimmer-Wohnung mit ca. 110 m². Und Sie erleben vor den Toren der Stadt den Kreislauf der Natur, das immer wiederkehrende Blühen und Gedeihen.

HOCHBLÜTE BLÜTEZEIT. Die ideale Infrastruktur vor der Haustüre Kindergarten, Volksschule und das Gymnasium sind bequem zu Fuß oder auf dem Radweg erreichbar. Und auch dieNahversorger, vom Supermarkt bis zur Apotheke, sind quasi ums Eck. Wir setzen neue Maßstäbe und bieten Ihnen ein attraktives Preis-Leistungs-Verhältnis.

RUFEN SIE UNS AN. Ulrich Kahlhammer, T: +43 46 32 / 6001-30, M: +43 664 / 826 20 42, ulrich.kahlhammer@kollitsch.eu.
Karl Novakt, T: +43 46 32 / 6001-42, M: +43 664 / 826 20 47, karl.novak@kollitsch.eu. Mag. Roberta Striedinger, M: +43 664 / 855 31 14, roberta.striedinger@kollitsch.eu.

WIR FREUEN UNS AUF SIE! Die Zeit ist reif für das perfekte Zuhause.



## WIR L(I)EBEN ALTSTADTVISION!

Die Stadtmarketing Villach GesmbH sucht zum ehest möglichen Eintritt eine/n Vollzeit

## IMMOBILENMANAGER/IN / PROJEKTLEITER/IN

Projektmanagement: von Objektsuche bis Eröffnung des Geschäfts

Sie übernehmen eigenverantwortlich die kaufmännische, technische sowie organisatorische Abwicklung der Ansiedlung von Betrieben in der Innenstadt Villach. Von der Standortevaluierung, verhandeln mit Hauseigentümern und überwachen der Umsetzung operativ wie kostenseitig. Sie sind erster Ansprechpartner für Behörden und Politik sowie für Eigentümer, Makler und Expansionsleiter.

## Kommunikationsstarke, integre Persönlichkeit mit Standing

Sie bringen mehrjährige kaufmännische Erfahrung als Immobilienprojektentwickler und/oder Expansionsmanager eines Handelsunternehmens oder ähnliches mit. Sie sind kommunikations- und verhandlungsstark, behalten auch bei komplexen Themen den Überblick und arbeiten höchst strukturiert und organisiert.

#### Ihr Aufgabengebiet beinhaltet:

- Aktive Beratung von Immobilienbesitzer/Innen von Handels-, Dienstleistungs-, u. Gewerbeflächen
- Standortmarketing/Betriebsansiedelung
   Spezialgebiet Innenstadt
- Projektmanagement für innerstädtische Immobilienprojekte
- Administrative u. Organisatorische Unterstützung zur Standortentwicklung

#### Zu Ihren Qualifikationen und Stärken gehören:

- Mehrjährige Berufserfahrung im Immobilienmanagement
- Teamfähigkeit, engagierte/r Netzwerker/in
- · Kommunikations- u. Umsetzungsstärke
- Abgeschlossene betriebswirtschaftliche Ausbildung
- Englisch, Italienisch (Kommunikationsfähigkeit)

Gehalt: € 5.000,- brutto / Bereitschaft zur Überzahlung je nach Qualifikation / Prämienvereinbarung möglich

#### Bewerbung nur digital an:

Stadtmarketing Villach GesmbH, Lederergasse 12, 9500 Villach, bewerbung@villach.at

\illach :stadtmarketing

#### **LITERATUR UM 8**



#### Norbert Kröll I Sanfter Asphalt

Donnerstag, 25. Jänner 2018 20.00 Uhr, Dinzlschloss

Einführende Worte: Reinhard Kacianka Musik: Anna Schneider, Gitarre

Ein junger Mann geht durch die Gassen der Stadt, stets auf der Suche nach dem, was sie zusammenhält und in die Brüche gehen lässt. Der Flaneur beobachtet sich selbst, seine Gedanken und Gefühle sowie die Bewohner der Stadt. Während seines Streifzugs pras-selt ein Kaleidoskop an skurrilen Erlebnissen auf ihn nieder: Ohne Rücksicht wird hier ausgeteilt, belauscht und festgehalten. Mit Witz, Ironie und Poesie mischt er sich in das Leben Unbekannter ein .

"Norbert Krölls Debütroman ist mutig und ehrlich. Ein Stadtroman als Liebeserklärung an eine Stadt, der weit weg ist von jeder Sentimentalität oder Verklärung." Michaela Monschein, Ö1

#### **LITERATUR UM 8**



#### Gerald Eschenauer Es scheint Hoffnung I Absurditäten

Donnerstag, 08. Februar 2018, 20.00 Uhr, Dinzlschloss

Einführende Worte: Arno Rußegger · Musik: Klaus Lippitsch, Percussion

#### Lyrik und Prosa zur Hoffnung

Hoffnungsverweigerer ersticken im Tun – und werden sie gefragt, was denn ihr Vermächtnis sei, sehen sie, über ihr Handy wischend hoch, und dich mit großen, ratlosen Augen an. Hoffnung auf Veränderung? Wie soll sie aussehen? Hoffnung auf Verbesserung? Der Mensch als gnadenloser Egoist.

Gerald Eschenauer schreibt seit er denken kann und ist ganz nebenbei auch noch Sinnsuchender, Philosoph, in und außer sich Gehender, Trainer, Schauspieler und vieles mehr.

# **LITERATUR UM 8**

#### Simone Schönett | Andere Akkorde

Donnerstag, 22. Februar 2018, 20.00 Uhr, Dinzlschloss

Einführende Worte: Katharina Herzmansky

Sobald es um Roma geht, hat jeder wie selbstverständlich ein Bild vor Augen. Ein über Jahrhunderte fast unverändert gebliebenes, wieder und wieder Reproduziertes. Nicht aus der Wirklichkeit bezogen. Aber dauerhaft verankert. In den Köpfen. In der Sprache.

"Andere Akkorde" erzählt von der allgegenwärtigen Furcht der Roma, von ihrer Kultur und von der Hoffnung auf Zukunft in einem gemeinsamen Europa. Eine Handvoll Roma-Aktivisten glaubt an das Neue und sieht sich doch mit alten Strukturen konfrontiert.

Simone Schönett schafft zwischen tatsächlichen Ereignissen, historischen Bezügen und fiktiven Geschichten einen Erzählkosmos, den sie sprachlich an die traditionell mündliche Überlieferung anlehnt. Sie folgt der direkten Art des Erzählens, einer – mitunter gleichzeitigen – Mehrstimmigkeit und lässt so Teile der Roma-Kultur im Leser lebendig werden.

# **KIDS AB 4 JAHREN**

#### United Puppets (D) Zinnober in der grauen Stadt

Montag, 19. Februar 2018 10.00 und 16.00 Uhr, Business Center/Parkhotel Villach

Von der Ansteckung und Vervielfältigung einer Idee nach dem Bilderbuch von Margret Rettich

Kannst du dir vorstellen, in einer Stadt zu leben, in der alles grau ist? Häuser, Spielplätze, Plüschtiere, Bäume, Luftballons, Schmetterlinge? In einer solchen Stadt lebt der Maler Zinnober. Dabei liebt er Farben! Seine Sehnsucht, seine Liebe muss er verschließen, denn die Menschen in der Stadt haben sich an das Grau gewöhnt. Als er eines Tages auf zwei Kinder trifft, die bunte Bilder auf der Straße malen, ändert sich alles. Dauer ca. 60 Min.



**UNITED PUPPETS** 





Business Center/Parkhotel Villach, Moritschstraße 2 Congress Center Villach, Europaplatz 1 Dinzlschloss, Schloßgasse 11 Galerie Freihausgasse, Freihausgasse neuebuehnevillach, Rathausplatz

#### JÄNNER 2018

25.01. DONNERSTAG Literatur um 8: Norbert Kröll 20.00 Uhr, Dinzlschloss



27.01. SAMSTAG Planet Gironcoli -Von Raumschiffen und Riesenspielzeugen 10.00 Uhr. Galerie Freihausgasse



#### FEBRUAR 2018

02.02.FREITAG

Buchpräsentation: Urgesund und Kerndeutsch 19.00 Uhr, Galerie Freihausgasse



■ PREMIERE: Fremdenzimmer 20.00 Uhr, neuebuehnevillach

03.02. SAMSTAG

■ Fremdenzimme

20.00 Uhr, neuebuehnevillach

06.02. DIENSTAG

■ Fremdenzimmer 20 00 Uhr neuehuehnevillach



07.02. MITTWOCH ■ Fremdenzimmer 20.00 Uhr. neuebuehnevillach

08.02. DONNERSTAG

Literatur um 8 Gerald Eschenauer 20.00 Uhr. Dinzlschloss



■ Fremdenzimme 20.00 Uhr, neuebuehnevillach

09.02. FREITAG ■ Fremdenzimme 20.00 Uhr, neuebuehnevillach

#### NEUEBUEHNEVILLACH

www.neuebuehnevillach.at

#### Fremdenzimmer von Peter Turrini

Herta und Gustl sind bereits in Pension. Viel haben sie vom Leben nicht mehr zu erwarten, zwischen Fernsehprogramm und Schlagersucht. Gustl hätte sich auf jeden Fall nicht gedacht, dass plötzlich das Fremde vor ihm steht, dazu noch eingeschleppt von seiner eigenen Frau. Das Fremde hat einen Namen: Samir Nablisi. Er ist ein syrischer Flüchtling, den Herta wohlwollend bei sich aufgenommen hat. Es ist ein langer Weg von den Verständnisschwierigkeiten bis hin zum Verständnis. Letztlich will aber auch Gustl den jungen Syrer nicht mehr gehen lassen, als dieser in ein Flüchtlingsquartier kommen soll.

Regie: Manfred Lukas-Luderer Schauspiel: Alois Frank, Isabella Wolf und Mohamad Kheir Al Kassar

Weitere Infos: Büro der neuebuehnevillach, Hauptplatz 10, 9500 Villach, Telefon: +43 (0) 42 42 / 28 71 64 oder office@neuebuehnevillach al. Villacher Kartenbüro: + 43 (0) 42 42 / 273 41 oder office@villacheratenbuero.at. Elektronische Kartenereservierunger: www.neuebuehne.at. An allen Vorverkaufsstellen von Ö-Ticket und über die Kleinen Zeitung Ticket-Hotline +43 (0) 316 / 87 18 71 11.



#### 10.02. SAMSTAG

■ Fremdenzimmer

20.00 Uhr, neuebuehnevillach

13.02. DIENSTAG

■ Fremdenzimmer 20.00 Uhr, neuebuehnevillach

14.02. MITTWOCH

■ Fremdenzimmer

20.00 Uhr. neuebuehnevillach

15.02. DONNERSTAG Vernissage: Hans Staudacher 19.00 Uhr, Galerie Freihausgasse



Ausstellung bis 14. April 2018

■ Fremdenzimmer 20.00 Uhr, neuebuehnevillach

16.02. FREITAG

■ Fremdenzimmer

20.00 Uhr, neuebuehnevillach

19.02. MONTAG Englisches Theater:

Oliver Twist 10.00 Uhr, Congress Center Villach

Kindertheater kids Zinnober in der grauen Stadt 10.00 und 16.00 Uhr. Business-Center/Parkhotel Villach



20.02. DIENSTAG ■ Fremdenzimmer

21.02. MITTWOCH ■ Fremdenzimmer 20.00 Uhr, neuebuehnevillach

22.02. Donnerstag Simone Schönett Andere Akkorde 20.00 Uhr, Dinzlschloss

## **FILMSTUDIO** VILLACH

Stadtkino Villach, Rathausplatz 1, 9500 Villach, T: 0 42 42 /270 00 (Kinokassa, täglich ab 17.30 Uhr) bzw. T: 0650 / 920 40 35, E: fritz.hock@filmstudiovillach.at

Das monatliche Programmheft wird auf Anfrage (per Telefon oder per E-Mail) postalisch zugesandt.

Alle Filme im Detail sind neben der Homepage: www.filmstudiovillach.at auch auf Facebook (Filmstudio Villach) einsehbar.

Auf Anfrage werden Schulvorstellunger auch vormittags durchgeführt.

Eintritt: 8,50 Euro; Ermäßigungen zum Preis von 7,50 Euro erhalten Inhaber der Kulturcard, Schüler, Studenten, 10er-Block: 75 Furo

Programmänderungen und Irrtümer



#### AUSZUG AUS DEM KINOPROGRAMM

#### Ab 26. Jänner

WAS UNS BINDET

Regie: Ivette Löcker - Österreich 2017 deutsche Originalfassung



ie in Berlin lebende Regisseurin Ivette Löcker besucht ihre Eltern im Lungau, Das angedachte Erbe - ein Haus - soll begutachtet werden. Vater und Mutter leben seit Jahrzehnten getrennt, aber beide immer noch gemeinsam im Haus; er im Keller, sie in den Wohnräumen. Die Töchter sind alle drei mehr oder weniger weit weggezogen. "Gerade als ich geglaubt habe, endlich mit meinen Gefühlen für meine Eltern und meine Herkunft im Reinen zu sein", so die Regisseurin, "vererbt mein Vater mir und meiner Schwester sein altes, baufälliges Bauernhaus. Das Erbe aus Stein soll uns wieder an jenen Ort in den Salzburger Bergen binden, in dem wir aufgewachsen sind. Ich leide unter Atemnot. Ich merke: Die Auseinandersetzung mit meiner Familie hat nicht aufgehört. Mit meiner Rückkehr beginnt ein neuer Blick auf meine Eltern."

#### GROSSER PREIS DER DIAGONALE -BESTER DOKUMENTARFILM 2017.

#### Ab 2. Feber DIE WUNDERÜBUNG

Regie: Michale Kreihsl - Österreich 2017 -deutsche Originalfassung

Joana und Valentin Dorek, ein Ehepaar in der Krise. Er ist technischer Leiter in der Flugzeugindustrie, sie Historikerin. Sie haben zwei beinahe erwachsene Kinder. Kennengelernt haben sie sich vor 17 Jahren beim Tauchen in perfekter, wortloser, stiller Unterwasserharmonie. Seitdem ist viel Zeit vergangen. Wegen andauernder gegenseitiger Vorwürfe, unendlichen Konfliktthemen, nicht verarbeiteten Kränkungen und lautstarken Streitigkeiten besuchen sie eine Probestunde bei einem Paartherapeuten

2016 wurde die Beziehungskomödie vor Daniel Glattauer in der neuenbuehnevillach aufgeführt. Der Regisseur Michael Kreihsl adaptierte das Stück für das Kino und konnte es mit Aglaia Szyszkowitz, Devid Striesow und Erwin Steinhauer in den Hauptrollen hervorragend

#### Ab 8. Feber

MANIFESTO

Regie: Iulian Rosefeldt - Deutschland 2017 - Originalfassung (Englisch) mit deutschen Untertiteln

Unter der Regie des renommierten Film-und Videokünstlers Julian Rosefeldt ist die zweifache Oscar-Gewinnerin Cate Blanchett in zwölf verschiedenen, großartigen Episoden zu sehen, die allesamt diverse zeitlose Manifeste verschiedener Kunstströmungen des 20. Jahrhunderts behandeln. Von der Nachrichten-sprecherin bis zum Obdachlosen, von der Pop-Art bis hin zu Dogma brilliert eine chamäleonhafte Cate Blanchett in einer noch nicht dagewesenen schauspielerischen Tour de Force.

#### Ab 16. Feber **ARTHUR & CLAIRE**

Regie: Miguel Alexandre - Österreich/ Deutschland/Niederlande 2018 deutsche Originalfassung



Die Begegnung zweier Selbstmord kandidaten im Moment ihres größten Unglücks führt zum gegenseitigen Seelenheil: Arthur (Josef Hader), Anfang 50, und Claire (Hannah Hoekstra), Anfang 30, retten sich gegenseitig vor dem Abgrund, weil sie gemeinsam den Wert des Lebens erfahren. ARTHUR & CLAIRE erzählt, wie sich Tragik in Hoffnung verwandeln kann, wenn man das Glück hat, dem richtigen Menschen zu begegnen - auch wenn es schon fast zu spät ist. Unterfüttert mit schwarzem Humor und einer Portion Lakonie, beginnt das Drama als intensives Kammerspiel und entwickelt sich zu einer abenteuer lichen Begegnung zweier Menschen, die sich selbst im Zuge einer einzigen Nacht völlig neu kennenlernen.



#### Galerie Freihausgasse / Galerie der Stadt Villach

Freihausgasse, 9500 Villach, T: 0 42 42/ 205-3450, www.villach.at, Mi bis Fr: 9.00-13.00 Uhr und 14.00-18.00, Sa: 9.00-15.00 Uhr, sonn- und feiertags, montags und dienstags geschlossen.

#### Bruno Gironcoli

Ausstellungsdauer: bis 10. Februar 2018

Bruno Gironcoli gehört zweifelsohne zu den wichtigsten und außergewöhnlichsten Künstlern seiner Generation. Sein herausragendes künstlerisches Werk nimmt im Feld der internationalen zeitgenössischen Skulptur eine einzigartige Stellung ein. Seine Vorbilder sind - vor allem das Frühwerk betreffend - in der internationalen Kunstszene der 1960er Jahre zu finden. Die Entwicklung seiner eigenständigen und auf den ersten Blick irritierenden Formensprache vollzog sich u. a. in der Abgeschiedenheit seines großen Bildhauerateliers. Nach relativ klassischen künstlerischen Anfängen mit Akten und Porträtstudien, die das Bemühen des Künstlers offenbaren, eine eigene Darstellungsweise des menschlichen Gegenübers zu finden, gelangt er über den Werkstoff Polyester zu einer – wie der Künstler selbst formulierte – "eigenständigen und zeitgenössischen Darstellungsform des Menschen".

Samstag, 27. Januar, 10.00 Uhr, Galerie Freihausgasse Workshop für Kinder ab drei Jahren: Planet Gironcoli – Von Raumschiffen und Riesenspielzeugen



#### Buchpräsentation Michael Koschat

## "Urgesund und Kerndeutsch"

Kärntens Bildende Kunst im Schatten des Hakenkreues

Freitag, 2. Februar 2018, 19.00 Uhr, Galerie Freihausgasse

Eine primäre Zielsetzung des NS-Regimes lag darin, auf der Grundlage rassenpolitischer Kriterien, weltanschaulicher Prämissen sowie einer bürokratischen Radikalisierung und rigiden Klientelpolitik restlos zu kontrollieren, wer am Kunstbetrieb teilnahm. Neben bislang wenig beleuchteten Aspekten zu bekannten Namen wie Werner Berg, Arnold Clementschitsch, Josef Dobner, Anton Kolig, Switbert Lobisser oder Karl Truppe liegt der Fokus der Studie schwerpunktmäßig auf "Kleinmeistern" wie Otto Bestereimer, Heinrich Ebner, Hans Kleinert, Josef Prokop und Kurt Weiß sowie deren Agieren im

ausgeprägten Patronagesystem und über das den "Kunstverein für Kärnten" institutionalisierte Beziehungsgeflecht des NS-Kunstbetriebes.

Michael Koschat publizierte u. a. einen Beitrag zur Ausstellung "Kunst des Vergessens" in der Galerie Freihausgasse und Werke zu Widerstand und Verfolgung im Alpe-Adria-Raum.

#### Ausstellungsvorschau

#### Hans Staudacher Ein Leben in Freiheit = Versuch

Vernissage: Donnerstag, 15. Februar 2018, 19.00 Uhr Ausstellungsdauer: bis 14. April 2018

Der Versuch ist gelungen - so ließe sich ein langes Künstlerleben umschreiben. Hans Staudacher hielt der äußeren Welt mit ihrer Maßlosigkeit, ihrer Sprunghaftigkeit und ihrer Gier sein eigenständiges Denken und seine innere Freiheit, seinen Mut zur Askese und seinen Mut zu Zärtlichkeit und Großzügigkeit entgegen. Die Schönheit seines künstlerischen Oeuvres entspringt dieser inneren Freiheit, die täglich neu zu leben versucht werden muss.

Hans Staudacher sieht sich selbst als "Weltkünstler aus Kärnten". Das ist etwas anderes als "Kärntner Künstler". Er gilt im internationalen Kontext als bedeutender österreichischer Vertreter der gestischen Malerei, in seinen Bildern verbindet sich lyrisches Informel mit abstraktem Expressionismus. Man mag zwar diese zwei Begriffe einer bestimmten Zeitspanne zuordnen, aber Staudachers unverkennbare persönliche Handschrift begleitet uns, die wir um einiges jünger sein mögen, in zeitloser Relevanz. Uns ist, als flögen wir über Landschaften, über Energiefelder, in denen es manchmal drunter und drüber geht, zur Orientierung gibt es schriftliche Hinweise, Wegweiser in seelische Gefilde und durch turbulente Zeiten. Staudacher wirft in souveräner Weise alles Dekorative zur Seite und macht den Blick frei für das Archaische, das immer noch allem zu Grunde liegt. Dr.in Irmgard Bohunovsky

Freitag, 2. März 2018, 19.00 Uhr, Galerie Freihausgasse "dem entgegen können wir beginnen eine neue malerie und poesie" aus Hans Staudacher, manifest 1960

Michael Kristof-Kranzelbinder liest Texte von Ernst Jandl, Gert Jonke, Hans Leb, Henri Cho-pin u. a. Musik: Igor Gross, Vibrafon. Moderation und Gestaltung: Katharina Herzmansky.

Redaktionsschluss für Ausgabe Februar/März: 25. Jänner 2018. Änderungen vorbehalten! Medieninhaber (Verleger): Stadt Villach, Rathausplatz 1, 9500 Villach. Herausgeber: Geschäftsgruppe 4, Kulturabteilung, Schloßgasse 11, 9500 Villach.

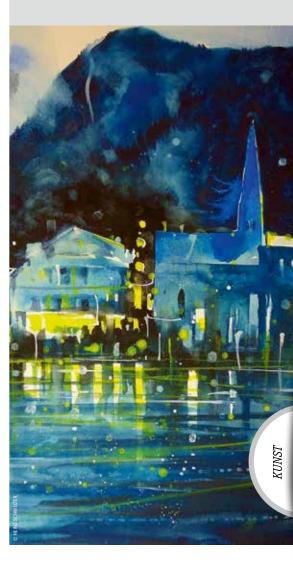
#### Ausstellungsraum Dinzlschloss

Schlossgasse 11, 9500 Villach, T: 0 42 42 / 205-3400, www.villach.at, Mo bis Do: 8.00-12.00 und 13.00-16.00 Uhr, Fr: 8.00-12.00 Uhr, samstags, sonntags und feiertags geschlosssen

#### Heinz Schweizer Reflexion

Heinz Schweizer zählt zu den herausragenden Aquarellmalern unserer Zeit. In dieser Ausstellung reflektiert er seine Malreisen nach Österreich, Italien, Kroatien sowie Deutschland und zeigt seinen Blick auf Stadtansichten und Landschaftsausschnitte. Sehr wichtig ist ihm, das Dargestellte wirklich vor Ort gesehen zu haben und das Motiv erst dann einer Verfremdung zu unterziehen. Bilder von höchster Präzision warten auf die Besucher, die vielleicht das eine oder andere Motiv Schweizers bereits selbst vor Augen hatten und somit ihre eigenen Erfahrungen mit dem Dargestellten reflektieren

Austellungsdauer: bis 16. Februar 2018





#### Kartenvorverkauf

Villacher Kartenbüro Knapp, Freihausgasse 5, T: 04242/27341,



an allen oeticket-Vorverkaufsstellen,

sowie an der Abendkasse.

#### Nähere Informationen

Kulturabteilung der Stadt Villach, Schloßgasse 11, T: 04242/205-3400, www.villach.at/kultur

Der IGEL kauft, verkauft & vermittelt

Sie wollen Ihre Immobilie verkaufen? Perfekt!

**UNSER KUNDENSTAMM SUCHT WOHNUNGEN** VON 50 M<sup>2</sup> BIS 120 M<sup>2</sup> im Raum Villach. Sie möchten verkaufen? Dann bin ich die richtige Ansprechperson! LAURA TAUCHHAMMER: 0650 / 926 7500



assen Sie den IGEL auf Ihre Immobilie los!

#### **EINFACH SCHÖN!**



Bleiberg/Kreuth, ca. 125 m<sup>2</sup> Wfl, ca. 1.718m<sup>2</sup> Gfl, 4 Zimmer EAW in Arbeit, Renoviert, KP € 215.000,

Kontakt: Martin Ebner, 0664 212 78 47

#### **ACHTUNG!**

Sie suchen nach dem richtigen Preis Ihrer Immobilie und wollen rasch und unkompliziert verkaufen?

Vertrauen Sie auf unsere Erfahrung und rufen Sie an! Wir unterstützen Sie gerne dabei!

**Kontakt:** Michaela Pollan, 0650 777 42 92

#### **JUNGFAMILIE WARTET SCHON!**



im Einzugsgebiet von Villach mit 3 SZ, Kaufpreis bis € 290.000,- Finanzierung gesichert!

Kontakt: Michaela Pollan, 0650 777 42 92

#### **LANDHAUS MIT VIEL PLATZ!**



Villach Land / Wfl und Garten / KP und Größe gerne auf Anfrage.

Kontakt: Laura Tauchhammer, 0650 926 75 00

#### - IMMOBILIEN















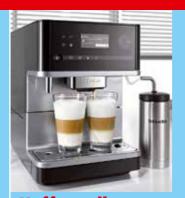




KLAGENFURT: KRONEPLATZ 1 | T. 0463 508 700 VILLACH: ITALIENER STRASSE 14 | T. 04242 23 185

## Míele

## CENTER OLSACHER



## Kaffeevollautomat

#### CM 5300

- OneTouch-Funktion Zubereitung von einfachem oder doppeltem Cappuccino oder Latte Macchiato
- Einstellung von Kaffeetemperaturen, Mahl- und Wassermenge je Tasse
- Automatische Spül-, Reinigungsund Entkalkungsprogramme
- Farbe: weiß, grau, schwarz

**€ 749,**-\*





#### **Staubsauger C3** PowerLine

#### Power-Motor, 1.600 Watt

- Edelstahl Teleskoprohr
- Umschaltbare Universal-Bodendüse SBD 285-3
- reichhaltiges Zubehör integriert
- Silence-System
- Auf 20 Jahre Lebensdauer getestet
- 11 Meter Aktionsradius

**€ 199,**-\*

\*Unverbindlich empfohlener, nicht kartellierter Kassaabholpreis inkl. MwSt. Aktionsmodelle lieferbar solange der Vorrat reicht. Satz- und Druckfehler vorbehalten.

# Stadt Villach HIGHLIGHTS 2018

Unbedingt VORMERKEN

villach.at/veranstaltungen

#### FEBRUAR

Donnerstag 1. Februar, und 2./3. Februar Faschingssitzung Congress Center Villach 19.55 Uhr villacher-fasching.at



Freitag 2. Februar Vollmondschneeschuhwanderung

Von der Rosstratte zum Zehnernock, 18–22 Uhr **naturparkdobratsch.at** 

Freitag 2. Februar und 9./16./23. Februar Naturpark Dobratsch unplugged

Von Heiligengeist zum Hundsmarhof, 18–22 Uhr naturparkdobratsch.at



Freitag 2. Februar und 9./16./23. Februar **Altstadtspaziergang** Tourismusinformation, Bahnhofstraße 3, 10 Uhr **region-villach.at** 

Montag 5. Februar
Präsentation
Carinthischer Sommer
Programm 2018

Congress Center Villach 19 Uhr

carinthischersommer.at

Mittwoch 7. Februar und 14./21./28. Februar **Themenstadtführung** Tourismusinformation Bahnhofstraße 3, 16 Uhr **region-villach.at**  Samstag 10. Februar
Faschingstreiben mit
Faschingsumzug
Altstadt, 14 Uhr
villacher-fasching.at



Samstag 17. Februar Tagesschneeschuhwanderung Vom Parkplatz 6 zur Rosstratte, 10–14 Uhr naturparkdobratsch.at

MÄRZ Freitag 2. März Frauenfest Bambergsaal, 20 Uhr villach.at/frauen

Freitag 2. März und 9./16./23./30. März **Altstadtspaziergang** Tourismusinformation Bahnhofstraße 3, 10 Uhr **region-villach.at** 

Freitag 2. März Vollmondschneeschuhwanderung Von der Rosstratte zum Zehnernock, 18–22 Uhr naturparkdobratsch.at



Mittwoch 7. März und 14./21./28. März **Themenstadtführung** Tourismusinformation Bahnhofstraße 3, 16 Uhr **region-villach.at** 

Samstag 10. März **Dobratsch Rundwander weg Frühlingsetappe** Von Arnoldstein nach Warmbad, 8–17 Uhr **naturparkdobratsch.at**  Freitag, 16. März

Die Bremer

Stadtmusikanten

Familienstück ab 5 Jahren Conress Center Villach 16 Uhr, **villach.at** 

Donnerstag 22. März bis Samstag 31. März Ostermarkt Altstadt, 10–19 Uhr villach.at/maerkte



Freitag 23. März bis Sonntag 25. März **Seniorennachmittage** Congress Center Villach 14–16 Uhr, **villach.at** 

**APRIL** 

Mittwoch 4. April und 11./18./25. April **Themenstadtführung** Tourismusinformation Bahnhofstraße 3 16.45 Uhr **region-villach.at** 

Freitag 6. April und 13./20./27. April **Altstadtspaziergang** Tourismusinformation Bahnhofstraße 3, 10 Uhr **region-villach.at** 



Donnerstag 12. April Ladies Brunch "Die Mami-Challenge" Parkcafè Villach, 8.30 Uhr villach.at/frauen

Freitag 13. April **Schaufenster 2018** Messe der Jungen Wirtschaft Congress Center Villach **netzwerkzumerfolg.at** 

Mittwoch 25. April und 26. April Blumenmarkt (Ersatztermin 2./3. Mai) Hauptplatz, 9–18 Uhr stadtmarketing-villach.at

Donnerstag, 26. April Rad Saison Auftakt Hans-Gasser-Platz 13–18 Uhr stadtmarketing-villach.at

MAI
Dienstag 1. Mai
Schmetterlinge
beobachten
Fernheizkraftwerk

Warmbad, 10 Uhr naturparkdobratsch.at



Mittwoch 2. Mai **Tourismustag 2018** Congress Center Villach **region-villach.at** 

Mittwoch 2. Mai und 9./16./23./30. Mai **Themenstadtführung** Tourismusinformation Bahnhofstraße 3 16.45 Uhr **region-villach.at** 

Donnerstag 3. Mai bis Sonntag 13. Mai **KüchenKult** Genussreise im Herzen Kärntens **kuechenkult.at** 

Freitag 4. Mai und 11./18./25. Mai **Altstadtspaziergang** Tourismusinformation Bahnhofstraße 3, 10 Uhr **region-villach.at**  Freitag 4. Mai und Samstag 5. Mai Automobile (Ersatztermin: 11./12. Mai)

Altstadt, 9–18 Uhr stadtmarketing-villach.at



Freitag 4. Mai bis Mittwoch 31. Oktober "Zimmer frei!" – Die Entwicklung des

Die Entwicklung des Fremdenverkehrs im Bezirk Villach Sonderausstellung im

Museum der Stadt Villach Di-So, 10-16.30 Uhr feiertags geschlossen

villach.at/museum

Montag, 7. Mai Österreichische Bläsersolisten

Congress Center Villach
19.30 Uhr, villach.at

Donnerstag 17. Mai Ladies night "Der lange Weg zur eigenen Stimme: 100 Jahre Frauenwahlrecht in Österreich" Parkcafè Villach, 17.30 Uhr, villach.at/frauen

Donnerstag 24. Mai bis Samstag 26. Mai 29. alpen-adriakeramikmarkt Altstadt, Do-Fr 10-18 Uhr Sa 10-17 Uhr stadtmarketing-villach.at



Freitag 25. Mai Interkulturelles Begegnungsfest Sonnenhof, 15 Uhr villach.at/integration

Freitag 25. Mai (Ersatztermin 8. Juni) Silbersee-Opening 15 Uhr ju.villach.at



JUNI

Freitag 1. Juni und 8./15./22./29. Juni **Altstadtspaziergang** Tourismusinformation Bahnhofstraße 3, 10 Uhr **region-villach.at** 

Mittwoch 6. Juni bis Sonntag 10. Juni Frag' den/die RangerIn bei der Gladiolenwiese Oberschütt, 9-15 Uhr naturparkdobratsch.at



Mittwoch 6. Juni und 13./20./27. Juni **Themenstadtführung** Tourismusinformation Bahnhofstraße 3 16.45 Uhr **region-villach.at** 

Samstag 9. Juni
Villach singt!
Altstadt, 9.30-12 Uhr
villach.at





Freitag, 15. Juni Trinkwassertag Hochbehälter Obere Fellach villach.at/wasser

Freitag, 29. Juni **Tag der Vielfalt**Hauptplatz, 10 bis 14 Uhr **villach.at/integration** 

Samstag, 30. Juni und 7./14./21. Juli und 18./25. August Ein Platz voll Musik
Hans-Gasser-Platz, 10 Uhr stadtmarketing-villach.at

Samstag 30. Juni
Fest der Vielfalt
Gerbergasse und Garten
des Jugendzentrums
16–23.30 Uhr
ju.villach.at

#### JULI Sonntag 1. Juli

bis Samstag 7. Juli **Spectrum – Theater festival am Fluss** Drauterrassen

festivalspectrum.com



Mittwoch 4. Juli und 11./18./25. Juli **Themenstadtführung** Tourismusinformation Bahnhofstraße 3 16.45 Uhr **region-villach.at** 

Freitag 6. Juli und 13./20./27. Juli **Altstadtspaziergang** Tourismusinformation Bahnhofstraße 3, 10 Uhr **region-villach.at** 

Freitag 6. Juli Freitag 6. Juli School's Out – Party's In Rathausplatz, 9–13 Uhr ju.villach.at

Mittwoch 11. Juli bis 29. August jeden Mittwoch

Fragʻ den/die RangerIn im Naturparkbus mit Wanderung zum Gamsblick

naturparkdobratsch.at

Samstag 14. Juli bis Sonntag 26. August Carinthischer Sommer 2018 carinthischersommer.at

Montag 23. Juli bis Dienstag 24. Juli 25. Straßenkunst-Festival Altstadt, 11–23 Uhr stadtmarketing-villach.at



Sonntag 29. Juli bis Sonntag 5. August **Brauchtumswoche** Villacher Altstadt **villacherkirchtag.at** 



Montag 30. Juli Jakobimarkt Um die Stadthauptpfarrkirche St. Jakob, 8–19 Uhr villach.at/maerkte

#### AUGUST

Mittwoch 1. August und 8./15./22./29. Aug. **Themenstadtführung** 

Tourismusinformation
Bahnhofstraße 3
16.45 Uhr
region-villach.at

Freitag 3. August und 10./17./24./31. Aug. **Altstadtspaziergang** 

Tourismusinformation Bahnhofstraße 3, 10 Uhr region-villach.at

Samstag 4. August
75. Villacher Kirchtag
mit Trachtenfestzug
Altstadt, 17 Uhr
villacherkirchtag.at

Mittwoch 8. August bis Sonntag 2. September Kinosommer Innenhof der Musikschule Villach, 20.45 Uhr (20. August um 20.30 Uhr) kinosommervillach.at



Donnerstag 9. August

Summertime

Draubühne

20.30 Uhr, villach.at

Montag 13. August **Laurentiusmarkt** Marktgelände, Draulände 8–19 Uhr **villach.at/maerkte** 

Freitag 17. August bis 26. August Greifvogelwochen am Skywalk naturparkdobratsch.at

Sonntag 26. August Carinthischer Sommer Abschlusskonzert Congress Center Villach 20 Uhr

carinthischersommer.at

#### SEPTEMBER

Mittwoch 5. September und 12./19./26. August Themenstadtführung Tourismusinformation Bahnhofstraße 3 16.45 Uhr region-villach.at

Freitag 7. September und 14./21./28. Sept. **Altstadtspaziergang** Tourismusinformation Bahnhofstraße 3, 10 Uhr **region-villach.at** 

Samstag 8. September
European Bike Week
Parade
kaernten.at

Sonntag 9. September bis Samstag 4. November **HüttenKult** Genussvolle Kombination aus Wandern und Kulinarik **huettenkult.at** 



Samstag 15. September Kinderflohmarkt Park des Parkhotels 9–13 Uhr stadtmarketing-villach.at

Samstag 15. September (Ersatztermin: 22. Sept.) Trendsporttag Wasenboden, 12 Uhr iu.villach.at



OKTOBER
Mittwoch 3. Oktober
und 10./17./24./31. Okt.
Themenstadtführung
Tourismusinformation
Bahnhofstraße 3
16.45 Uhr
region-villach.at

Freitag 5. Oktober und Samstag, 6. Oktober **Sicherheitstage** Rathaus und Rathausplatz **villach.at**  Freitag 5. Oktober und 12./19. Oktober **Altstadtspaziergang** Tourismusinformation Bahnhofstraße 3, 10 Uhr **region-villach.at** 

Samstag 13. Oktober und 14./20./21. Oktober **Wanderherbst** der Dobratsch Rundwanderweg in 4 Etappen an zwei Wochenenden **naturparkdobratsch.at** 

Donnerstag 18. Oktober bis Samstag 20. Oktober **Kunsthandwerksmarkt** Hauptplatz 10–18 Uhr **stadtmarketing-villach.at** 

#### **NOVEMBER**

Freitag 2. November und 9./16./23./30. Nov. **Altstadtspaziergang** Tourismusinformation Bahnhofstraße 3, 10 Uhr **region-villach.at** 

Mittwoch 7. November und 14./21./28. Nov. **Themenstadtführung** Tourismusinformation Bahnhofstraße 3, 16 Uhr **region-villach.at** 

Freitag 9. November bis Sonntag 11. November **Spieletage** Congress Center Villach **spieletage.at** 

Freitag 23. November
Eröffnung
Villacher Advent
Rathausplatz, 18.30 Uhr
stadtmarketing-villach.at

Freitag 23. November bis Montag 24. Dezember Villacher Advent stadtmarketing-villach.at

Freitag 30. November
Perchtenlauf
Altstadt, 18.30 Uhr
stadtmarketing-villach.at

#### **DEZEMBER**

Samstag 1. Dezember 8./15./22. Dezember Adventstadtführung / Tour Guidata

Tourismusinformation Bahnhofstr. 3, 10.30 Uhr Italienisch um 11 Uhr region-villach.at

Mittwoch 5. Dezember 12./19. Dezember **Themenstadtführung** Tourismusinformation Bahnhofstraße 3, 16 Uhr **region-villach.at** 

Samstag 8. Dezember Alpe Adria Singen Hauptplatz, 18.30 Uhr stadtmarketing-villach.at

Mittwoch 12. Dezember bis Sonntag 16. Dezember K3 Film Festival k3filmfestival.com

Donnerstag 27. Dezember bis Montag 31. Dezember **Silvestermarkt** 



Montag 31. Dezember
Silvester-Tagesprogramm
Altstadt, 11 bis 15 Uhr
stadtmarketing-villach.at

Montag 31. Dezember **Silvesterstadtführung** (auch in italienischer Sprache)

region-villach.at



STAND JÄNNER 2018. ANGABEN OHNE GEWÄHR.





1. Spannende Einblicke am Oberen Kirchenplatz. 2. Bürgermeister Albel lässt sich von Lukas Hutter Wissenschaft erklären. 3. Ziel der Ausstellung ist es, komplexe Abläufe verständlich darzustellen.

## Villacher Rheumatag

Rund um das Thema Rheuma dreht sich am 17. Februar alles im Congress Center Villach.

Am Samstag, dem 17. Februar 2018, findet im CCV der große Villacher Rheumatag statt. Wenn Sie mehr über rheumatische Erkrankungen, deren Ursachen und mögliche Therapien erfahren möchten, kommen Sie ab 9 Uhr ins CCV Villach (Details finden Sie auf Seite 2). Unterstützt von Vizebürgermeisterin Mag.a Gerda Sandriesser halten Experten Vorträge. Spezialitäten der Kärntnermilch und viele Aussteller, die Sie gern beraten, runden das Programm ab. Der Eintritt ist frei.

Der Begriff Rheuma dient als Oberbegriff für rund 400 Erkrankungen, die mit Schmerzen und Funktionsstörungen am Bewegungsapparat einhergehen. Rheuma ist keine Krankheit älterer Leute. Rheumatoide Arthritis, Fibromyalgie u.a. betreffen oft Jüngere. Auch Arthrose, Osteoporose uva. gehören zur Gruppe der Erkrankungen des rheumatischen Formenkreises.



Eine spannende Ausstellung in Villach weist den Weg zu einem ehrgeizigen Forscherprojekt.

# Wissenschaft für Jedermann

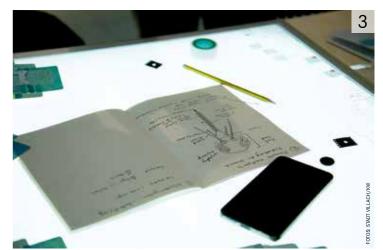
omplizierte Zusammenhänge und Abläufe aus der Forschung einfach erklärt: Das ist das Ziel der Ausstellung "See the invisible - Unsichtbares", die derzeit in den Räumen des ehemaligen "dm" am Oberen Kirchenplatz in Villach zu sehen ist. Hinter dem Projekt steckt Lukas Hutter, ein junger Forscher aus Villach mit Oxford-Studienhintergrund. Hutter möchte mitten in Villach ein internationales Forschungslabor etablieren, das seine Ideen und Projekte niederschwellig, also auch für Nicht-Wissenschafter verständlich, präsentiert. Die Ausstellung, die spannende Einblicke in die Forscherwelt bietet, soll ein erster Schritt zu diesem Labor sein. Ein erfolgreicher erster Schritt. "Der Zuspruch ist überwältigend.

Nach wenigen Tagen hatten wir mehr als 400 Besucher", erzählt Hutter. Daher habe man sich entschlossen, das Ausstellungsende nach hinten zu verschieben, in den Februar. Doch Hutter nähert sich nicht nur mit der Ausstellung seinem großen Labor-Ziel an. "Wir sind mittlerweile eine Gruppe von knapp 30 Forschern,

die gerne hier in Villach arbeiten würde", erzählt der Biologe und Chemiker. Noch gelte es aber, den harten Weg der Finanzierung zu beschreiten. "Man braucht Geduld, aber ich bin optimistisch", sagt Hutter. Ein erstes Forschungsprojekt sei bereits im Entstehen.

FÜHRUNGEN. Die Ausstellung ist noch freitags und samstags von 17 bis 20 Uhr zu sehen. Individuelle Termine, etwa für Schulklassen, sind ebenfalls möglich. Anfragen via Mail: <u>info@biotop.co</u>

Ausstellungstipp: "See the invisible – Unsichtbares", in der ehemaligen dm-Filiale, Oberer Kirchenplatz. Fr und Sa, 17-20 Uhr.









## Kinder-Faschingsparty

Faschingsdienstag, 13. Februar 2018, ab 15 Uhr Spiel, Spaß, ATRIO Fotoservice sowie ein Krapfen und ein Getränk\* für jedes Kind





🌃 🗿 #atriovillach | atrio.at

Mobil: +43 (0)664 / 50 47 434

Das Bürgermeister-Albel-Taxi ist wieder unterwegs. Reservieren Sie am besten gleich Ihren persönlichen Termin!

## Steigen Sie doch ein!

as "Bürgermeister Günther Albel - Taxi" ist wieder unterwegs und nimmt am 21. Februar direkt Kurs auf Ihre Wünsche und Anregungen! Zwischen 13 und 18 Uhr nimmt sich der Bürgermeister wieder Zeit. "Diese Form der unkonventionellen Kommunikation und Problemlösung hat sich jetzt seit fast drei Jahren ausgezeichnet bewährt", versichert Bürgermeister Günther Albel. "In der diskreten und sehr persönlichen Umgebung des gemütlichen Taxis kann man ganz locker und ungezwungen über die unterschiedlichsten Anliegen sprechen." Viele Villacherinnen und Villacher haben mit Bürgermeister Günther Albel bereits ein paar Runden im Taxi gedreht und stimmen zu: "Es ist eine sehr angenehme Atmosphäre. Der Vorteil ist außerdem,

dass man sich die jeweiligen Themen gleich vor Ort anschauen kann." Egal, um welches

Problem es geht: Mit dem Bürgermeister-Taxi kommt es garantiert flott in Fahrt. "Wir holen Sie mit dem Bürgermeister-Taxi gern direkt ab und schauen uns dann gemeinsam die kritische Stelle an oder plaudern einfach bei einer Fahrt durch unsere Stadt und tauschen uns aus", lädt Günther Albel zum ungewöhnlichen Sprechtag auf vier Rädern ein.

BITTE UNBEDINGT ANMELDEN. Wichtig ist allerdings, dass Sie sich rechtzeitig für das Bürgermeister Günther Albel-Taxi anmelden (siehe Infokasten rechts).

Bürgermeister Günther Albel freut sich, wenn er Ihr Problem ins Rollen bringen kann. Nächster Termin

> Möchten Sie Ihr Thema oder Ihr Anliegen mit Bürgermeister Günter Albel im Taxi besprechen? Melden Sie sich bitte gleich an.

Ihr direkter Draht zum Bürgermeister: 0 42 42 / 205-1612



#### Reisen mit dem Roten Kreuz

Seit vielen Jahren gibt es das "Betreute Reisen" des Roten Kreuzes in Kooperation mit dem Ruefa Reisebüro. Menschen, die im alltäglichen Leben auf Hilfe angewiesen sind, wird die Chance geboten, zu verreisen. Ein professionelles Pflegeteam begleitet die Reisen und Tagesfahrten und sorgt für die nötige Unterstützung und Hilfe. Die vielen Stammgäste zeigen, dass die Arbeit des Rotkreuz-Teams mit großer Freude und Begeisterung aufgenommen wird. Gruppen umfassen 14-20 Personen, 4-5 Betreuer-/innen helfen, wo Hilfe nötig ist. Die Reisen sind sorgfältig ausgewählt - auf barrierefreie Hotels und Ausflüge wird besonders großer Wert gelegt.

#### Das Rote Kreuz lädt Sie herzlich ein, Ihre Traumreise aus folgenden Angeboten für 2018 auszusuchen:

April - Insel Krk, Juni - Umag, Juli - Chiemsee, August - Wachau-Schiffsfahrt, September - Lipica, Oktober - Flugreise Mallorca, im November ist eine Flugreise nach Florida geplant.

1-Tages-Ausflüge 2018: Mai - Minimundus mit Wörthersee-Schiffsfahrt, Juli - Werner Berg Museum, August - Affenberg Landskron mit Ossiacher See Schiffsfahrt.

Bei bestehendem Interesse senden wir Ihnen auch gerne den Gesamtkatalog zu. Auf Wunsch stehen wir Ihnen selbstverständlich für eine persönliche Beratung ebenfalls zur Verfügung. Informationen ausschliesslich erbeten unter: Rotes Kreuz Kärnten, Landesverband, Gesundheits- und Soziale Dienste, Tanja Schönlieb-Koschu, T: 050 / 9144-1064



Vizebürgermeisterin Dr.in Petra Oberrauner gratulierte Germania Brunner, die ihren 102. Geburtstag mit der Familie feierte.

## Rüstige Jubilarin

or allem weiterhin viel Gesundheit und Lebensfreude wünschte Vizebürgermeisterin Dr.in Petra Oberrauner der Jubilarin zum stolzen 102. Geburtstag! Germania Brunner beging das Wiegenfest im Kreise ihrer Familie. Die ehemalige Seidenstrumpf-Repasseurin arbeitete viele Jahre auch in der Garderobe des Parkhotels und kann viele nette Geschichten aus ihrem reichen Leben erzählen. Voll Stolz berichtete sie, dass sie sich noch weitgehend selbst versorgt, obwohl die große Familie natürlich rührend um sie bemüht ist. "Den 102. Geburtstag sieht man Ihnen wirklich nicht an", versicherte Vizebürgermeisterin Dr.in Petra Oberrauner.

www.kollitsch.eu

KOLLITSCH



## Wir bringen Sie zur Sprache Sprachen lernen am WIFI

In vielen Berufen, aber auch im privaten Bereich, sind Fremdsprachen von unschätzbarem Nutzen. Lernen Sie eine neue Sprache oder verbessern Sie Ihre bestehenden Sprachkenntnisse. Eröffnen Sie sich neue Perspektiven im Job und bei Auslandaufenthalten.

Das WIFI Kärnten hilft Ihnen, Ihre Sprachkenntnisse auf Vordermann zu bringen und unterstützt Sie mit seinem reichhaltigen Sprachkursangebot und modernsten Lernmethoden beim Erlernen und Perfektionieren von Fremdsprachen.

Bei jedem Sprachtraining steht die Praxisnähe im Mittelpunkt. Fremdsprachen, die Sie sofort praktisch anwenden können, im Alltag und im Beruf. Sie trainieren alle vier Fertigkeiten - Sprechen, Hören, Lesen und Schreiben. Die Methodenvielfalt im WIFI ermöglicht es, punktgenau auf Ihre individuellen Bedürfnisse einzugehen.

- Ein flottes Lerntempo bringt Sie schneller zum Ziel
- Internationale Anerkennung durch Kooperationen mit ausländischen Universitäten (Cambridge, Perugia)
- 10 Sprachen im Angebot
- Alle Kurse sind nach dem Europäischen Referenzrahmen für Sprachen ausgerichtet
- Online-Einstufungstests
- Einzeltrainings sind in allen Sprachen möglich

#### Sprachen lernen macht Spaß!

#### **Information und Anmeldung:**

T 05 9434-1959 oder wifi@wifikaernten.at

www.wifi.at

Wir bringen Sie auf Kurs:



## Fremdsprachen lernen am WIFI

- Englisch
- Kroatisch
- Französisch Russisch
- Italienisch
- Spanisch
- Deutsch
- Slowenisch



ab 2. Oktober 2017

WIFI.

Wissen Ist Für Immer.

# STADT **LEBEN**



### Bilder aus dem Gesellschaftsleben unserer Stadt

uch im Vorjahr haben zahlreiche Villacherinnen und Villacher gezeigt, wie wunderschön und kreativ unsere Stadt mit Blumen geschmückt werden kann. Als Belohnung gab es im Rahmen einer Feierstunde Preise und Anerkennung. Die Jury hatte im wahrsten Sinne des Wortes einmal mehr die Qual der Wahl in sieben Bewertungseinheiten die Sieger auszuwählen. Kulturzustand, Zusammensetzung der Pflanzung, Schmuck- und Gesamtwirkung waren die Kriterien, denen sich die 130 Teilnehmerinnen und Teilnehmer am Blumenschmuckbewerb stellen mussten. Vizebürgermeisterin Dr.in Petra Oberrauner und Stadtrat Erwin Baumann gratulierten.





## Senioren

as ehemalige Gasthaus Krapfenbacher wurde in eine betreute Wohnanlage für Senioren umgebaut, kürzlich wurde die ansprechende Wohnanlage an die Eigentümer übergeben. Insgesamt wurden 19 barrierefreie Wohnungen errichtet, ausgestattet mit modernen Küchen und seniorengerechten Bädern, die Größenordnungen reichen von 35 bis 70 Quadratmetern. Die Betreuung übernimmt der Samariterbund, Eigentümer der Wohnanlagen ist Immobilienentwickler "Silver Living". Bei der Schlüsselübergabe: Von links Thomas Müller, Ursula Madritsch, Walter Eichinger, Vizebürgermeisterin Mag.a Gerda Sandriesser, Wolfgang Stabauer.





## JÜNGSTE WIRTIN

Seit Jahresbeginn steht das Auener Stüberl unter neuer Führung. Mit Natascha Kopeinig wird das neue Lokal jetzt von der jüngsten Wirtin Villachs geführt. "Ich freue mich sehr, wenn junge engagierte Menschen den Schritt in die Selbstständigkeit wagen und wünsche viel Erfolg!", erklärte Stadtrat Christian Pober (rechts) beim Besuch.

Feine Aromapflege
eit einem Jahr betreibt Dieter Seebacher sein Fachgeschäft "aroma-aura" in der

Lederergasse 14. Der ehemalige Krankenpfleger leistet mit seiner komplementären Aromapflege in Zusammenarbeit mit dem LKH Villach wertvolle Arbeit im medizinischen Bereich. Vorwiegend natürliche Bioprodukte, Aromaöle und Pflegeprodukte werden am neuen Standort angeboten. Vizebürgermeisterin Dr.in Petra Oberrauner konnte sich von der ausgesuchten Qualität des Angebotes persönlich überzeugen.





## **UNTERSTÜTZUNG FÜR JUNGE SPORTLER**

Die Stadt Villach förderte auch im Vorjahr Vereine und ehrte junge Sportlerinnen und Sportler mit insgesamt 20.000 Euro. Den "Jugendförderungsscheck" erhielten beim Fest des Sportes im Bambergsaal Mitglieder von 13 Vereinen aus 15 verschiedenen Sportarten. Außerdem durften sich herausragende Nachwuchstalente über den "Junior Sports Award" freuen. Sportstadtrat Harald Sobe gratulierte allen herzlich.





#### **GESPENDET**

Einen Fernseher spendeten Stadtrat Erwin Baumann (rechts) und Gemeinderat Gernot Schick als Hauptpreis für die große Verlosung anlässlich einer Charity-Veranstaltung im Café Rolio. Die Café-Betreiber und ihre Gäste hatten einen stattlicher Spendenbetrag gesammelt.

Stadtplan

er Tourismusverband Villach legt mit dem renommierten Kartenverlag Schubert & Franzke den ersten viersprachigen Stadtplan im Alpen-Adria-Raum auf. Nach Deutsch, Englisch und Italienisch wurde die beliebte Orientierungshilfe nun um Slowenisch erweitert. "Das ist ein starkes Willkommenssignal und ein zusätzliches Serviceangebot für unsere vielen Besucherinnen und Besucher", unterstreicht Gerhard Stroitz, Vorsitzender des Tourismusverbandes Villach. Trotz Online-Diensten bleiben Papier-Stadtpläne weiterhin beliebt. Auch die gern genützte Villacher "Citv Tour", der virtuelle Stadtrundgang per W-Lan, wird jetzt viersprachig.



## **Persönlich**

#### Dickes Lob

Bürgermeister Günther Albel überreichte Karl Binder das Ehrenzeichen der Stadt Villach. Er war unter anderem viele Jahre KABEG-Aufsichtsrat, Laienrichter, AK-Kammerrat, Gemeinderat, aber vor allem Vorsitzender des Betriebsrates im LKH. "Er hat sich hier intensivst für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter eingesetzt",

lobte Albel.

#### Herzlicher Dank

Irene Erlacher hat sich über Jahrzehnte persönlich und ehrenamtlich für das Gemein-Stadtteil St. Mgdalen eingebracht. Vor allem die stets sehr am Herzen. Bürgermeister Günther Albel dankte Irene Erlacher nun von ganzem Herzen für ihr Engagement.





#### Trauer um Seniorchefin

Maria Rainer, eine der bekanntesten Geschäftsfrauen unserer Stadt, ist im 99. Lebensjahr verstorben. Mit Sohn Raimund hat sie die Konditorei Rainer zu einem Vorzeige-Unternehmen gemacht. Maria Rainer führte die Stammgastkultur ein und brachte die Kirchtagssuppe nach Villach. Unser Mitgefühl gilt der Familie.



Gäste sind vom "Urlaub bei echten Freunden" überzeugt.

## 240 Jahre Urlaubstreue

🔪 echs Familien darf Familie Hopf nun bereits seit 40 Jahren im Gasthof zur Post in St. Magdalen jährlich im Winterurlaub willkommen heißen. "Schön, dass unsere Touristiker so großartige und auch herzliche Gastgeber sind", zeigte sich Touristmus-Stadträtin Katharina Spanring beim Jubiläumsfest für die überzeugten Stammgäste begeistert und beeindruckt. "Man spürt, dass sich hier echte Freundschaften entwickelt haben und über die Jahre eine innige Verbundenheit mit der Region Villach entstanden ist." Das persönliche Bemühen um den Gast, ihm ein perfektes Urlaubserlebnis zu ermöglichen, das zeichne gute Quartiergeber aus, erklärte Spanring: "Hier bei der Familie Hopf machen die Gäste tatsächlich Urlaub bei Freunden." Es sei in Villach sehr gut gelungen, ganzjährig ein attraktives Urlaubspaket zu schnüren.

#### KTS in Südkorea

"Die Kärntner Tourismusschule ist für ganz Österreich ein Aushängeschild, auf das die Schülerinnen und Schüler sehr stolz sein können", versicherte Nrabg. Mag. Peter Weidinger bei einem Besuch. "Als ehemalige Schülerin der KTS freut es mich besonders, dass unsere künftigen Touristiker die große Chance bekommen, heuer bei den Olympischen Winterspielen in Pyeongchang in Südkorea dabei zu sein und unsere Region zu vertreten", erklärte Tourismus-Stadträtin Katharina Spanring. KTS-Direktor Dr. Gerfried Pirker wird sie begleiten.



#### **VSV-Nachwuchs**

Der EC VSV zeigte mit fünf Trainern interessierten Mädchen und Buben, wie man gekonnt und sicher Schwünge auf das Eis setzt. "Nach dem flotten Mini-Showtraining auf dem Rathausplatz konnten sich alle Kids selbst im Eislaufen versuchen", sagt Bürgermeister Günther Albel. Auch VSV-Maskottchen Villi war mit dabei. "Die Möglichkeit zu einer kurzen Eislaufunterweisung für alle Kinder kam sehr gut an", freut sich VSV-Nachwuchsleiter Hans Winkler, dass viele die kostenlose Schnupperstunde unter freiem Himmel genossen. Die Kinder sollen so für den Eissport und insbesondere das Eislaufen - auch in der Stadthalle - begeistert werden.





dessen Gattin Uschi und Galerie-Leiterin Edith Kapeller.

Hans Staudacher stellt in Freihausgasse aus.

## Atelierbesuch zum Geburtstag

ürgermeister Günther Albel besuchte den aus Kärnten gebürtigen Künstler Hans Staudacher in dessen Wiener Atelier und gratulierte dem international berühmten Maler gebührend zum 95 Geburtstag. "Wir eröffnen am 15. Februar eine große Staudacher-Ausstellung in unserer Galerie Freihausgasse", kündigt Kulturreferent Bürgermeister Günter Albel an. Gemeinsam nützte er mit Galerieleiterin Edith Kapeller die Gelegenheit, repräsentative Kunstwerke für die Villacher Ausstellung zu definieren auf Abläufe zu besprechen. Staudacher freute sich sehr über die Glückwünsche und dankte für die mitgebrachte köstliche Villacher Torte.

Die Kochkünste der Schülerinnen und Schüler der Kärntner Tourismusschule in Warmbad sind gefragt. Stadtrat Christian Pober schaute vorbei und lud sie wieder auf den Markt ein.

## Kochen am Markt macht Schule

iese sympathische Veranstaltung macht seit Jahren Appetit auf den Villacher Wochenmarkt: Schülerinnen und Schüler der Kärntner Tourismusschule kochen für die Marktbesucherinnen und- besucher. "Und zwar mit hochwertigsten Produkten aus unserer Region", kündigt Marktreferent Stadtrat Christian Pober an. "Wir geben damit den engagierten Jugendlichen, also Touristikern und Gastronomen von morgen, die Möglichkeit, ihr Können zu zeigen. Und das Kochen ist ein Erlebnis für die Kundinnen und Kunden unseres Marktes." Die Lebensmittel für ihre Gerichte kaufen die jungen Köchinnen und Köche zuvor bei den Direktvermarkterinnen und Direktvermarktern am Wochenmarkt ein. "So bekommen sie ein Gespür für die Frische und die Qualität der Produkte", erklärt Fachvorstand Josef Trieb. Am 31. Jänner duften gebackene Polentaknödel, die mit Schafskäse gefüllt sind, in der Marktküche.



NACHHALTIG. Die Kooperation der Kärntner Tourismusschule mit dem Wochenmarkt besteht seit Jahren und hat sich bewährt. Darüber freut sich Marktstadtrat Christian Pober: "Ehrlich erzeugte Produkte vor Ort zu kaufen ist ein wichtiger Schritt zur Nachhaltigkeit und zur Stärkung der Region."

Bei der Internationalen Tourismusbörse in Berlin (ITB) sind alle vierten KTS-Jahrgänge für die Österreich-Präsentation im Einsatz. Stadtrat Christian Pober (rechts) mit den KTS-Lehrern Michael Eder (3. von links) Manfred Zerava, Fachvorstand Josef Trieb und Schülerinnen und Schülern.

## Wichtig Einschreibung für Schule, Hort und Kindergarten

Vom 5. Februar bis 2. März 2018 findet in allen Volksschulen die Schülereinschreibung statt. Kindergarten- und Hortbesuch sind vom 19. bis 23. Februar anzumelden.

Jedes Kind, das in Villach seinen Hauptwohnsitz hat und zwischen dem 1. September 2011 und 31. August 2012 geboren ist, wird jetzt schulpflichtig. Eltern oder sonstige Erziehungsberechtigten müssen es bei der Volksschule, von der sie schriftlich eingeladen werden, persönlich vorstellen und folgende Personalurkunden mitbringen: Geburtsurkunde des einzuschreibenden Kindes oder bei ausländischen Kindern eine behördliche Personalurkunde, aus der das Geburtsdatum zweifelsfrei hervorgeht. Bei Kindern, als deren Erziehungsberechtigte nicht die Eltern auftreten, Nachweis über die Erziehungsberechtigung (Vormundschaftsnachweis, Adoptionsnachweis etc.) e-card des Kindes.

#### Kindergarten und Hort

Die Anmeldung für Kindergarten und Hort ist zwischen 19. und 23. Februar in der jeweiligen Betrieben (8 bis 12 Uhr, 13 bis 17 Uhr) möglich. Bitte Mutter-Kind-Pass, Sozialversicherungsnummer und Meldezettel mitbringen.

Info: villach.at/bildung

#### Wohnträume brauchen einen Partner



obilienberater Mayerhofer KG | Immobilienmakle



Stilvolle Dachgeschosswohnung auf zwei Ebenen/Maisonette, Villach-Warmbad, ca. 146m<sup>2</sup> Wfl., Balkon, Dachterr., großer, offener Wohn-Essbereich, 2x Tiefq. KP: € 429.000, - EA: 34,5 kWh/m<sup>2</sup>



Draublick garantiert! 2-Zimmer-Eigentumswohnung Villach Innenstadt, ca 65m2 Balkon mit Blick zur Drau 2 0G Kaufpreis: €89.000, - HWB: 85 fGEE: 1,68



Ruhelage inklusive!

Ihre Gelegenheit in Villach Warmbad. Entzückende 2-Zimmer-Eigentumwohnung mit Loggia 1.0G, bereits renoviert, moderne Einbauküche, Kellerabteil KP: € 115.000,-- HWB: 95 fGEE: 1,52



Individuelles Wohnhaus mit Pool Gottestal bei Wernberg, ca. 142m<sup>2</sup> Wfl., ca. 914m<sup>2</sup> Grundfl., Fußbodenhz., Nebengeb., Doppelcarport, Schwedenof Wohnkeller, KP: € 387.000,- + ca. € 32.000,- WBF



Über den Wolken Villach-Völkendorf, großz. 2-Zimmer-Eigentumswohnung, 7. Stock mit Lift, Tiefg., Westbalkon, Kellerabteil
KP: €135.000,- HWB: 41 fGEE: 1,25



Neuwert. Bungalow in Ruhelage Neudorf bei Wernberg, ca. 120m² Wfl., ca. 1.165m² Grundfl., Wintergarten, Nebengebäude mit Sauna KP: € 359.000,- HWB 58 fGEE: 0,76

Nikolaigasse 27, Villach  $\mid$  M. 0664/33 73 790 oder 0664 40 38 884 E. office@derimmobilienberater.at  $\mid$  www.derimmobilienberater.at

Geschätzte Leserinnen und Leser, Sie können Ihre Veranstaltungen für unseren Online-Kalender auf

villach.at/veranstaltungen selbst eintragen. Nutzen Sie dazu bitte das Online-Formular.





#### AUSSTELLUNGEN

#### natur.werk.at

Malerei und Zeichnungen von Professor Aldo Nodari im Kunst Raum Villach, Hofwirtpassage (Hauptplatz 10), bis 27. Jänner

#### Bruno Gironcoli: Elements of Sculpture 1964-2008

Galerie Freihausgasse, bis 10. Februar

#### Heinz Schweizer: Reflexionen

Dinzlschloss, Montag - Donnerstag 8.00 - 12.00 und 13.00 - 16.00 Uhr, Freitag 8.00 - 12.00 Uhr, bis 16. Februar

#### BILDUNG MO., 29. JÄNNER

Montagsakademie 2017/18 -"Schöne neue Welt!? Wie Wissenschaft und Technik unsere Zukunft sehen (I.)" Univ.-Prof.arch. DI Architekt Andreas Lichtblau referiert zu "Wohnbau in Diskussion"; Alpen-Adria-Mediathek, kostenlos, 19 Uhr

#### FLOHMÄRKTE

#### Stadtflohmarkt

Parkhotel-Parkplatz, jeden Sonntag, ab 7 Uhr, stadtflohmarkt.at

#### Alpe Adria-Flohmarkt

TransGourmet, (ehem. C+C Pfeiffer) Parkplatz, Triglavstraße 75, jeden Sonntag und Feiertag, 7 bis 15 Uhr

#### Flohmarkt

Parkplatz ehem. Dr. Oetker-Gelände, jeden Samstag, 7 bis 14 Uhr, Gratis-Standplatz für Villacherinnen und Villacher

Frauenbüro der Stadt Villach, Rathaus, T: 0 42 42 / 205-3113; Infos: villach.at/frauen

#### FR., 3. FEBRUAR

Emotionsregulation - die Krux mit den eigenen Erwartungen Workshop mit Mag.a Dr.in Andrea Egger. Anmeldung: <u>vhs-villach@vhsktn.at</u> oder 050 477 7100. Co-Quartier (Lederergasse 15), 9 Uhr

#### DI., 6., 20. FEB., 20. MÄRZ Feminismus – Woher? Wozu? Kurs-

und Diskussionsrunde mit Historikerin Mag.a Dr.in Dagmar Wernitznig Anmeldung: Frauenreferat T: 0 42 42 / 205-3118. Co-Quartier (Lederergasse 15), 17.30 Uhr



Spielserie Fr., 2. Februar bis Sa., 3. März., nbv, 20 Uhr

#### Fremdenzimmer

Peter Turrinis "neues Volksstück als versöhnende Begegnung mit dem Fremden" unter der Regie von Manfred Lukas-Luderer ist die erste Produktion der neuebuehnevillach im Jahr 2018: Ein Pensionistenpaar (Herta und Gustl) erwartet nicht mehr viel vom Leben zwischen Fernsehen und Schlager. Doch dann nimmt Herta einen syrischen Flüchtling auf. Es folgt ein langer Weg bis zum gegenseitigen Verständnis.

Gewinnen Sie 2 Eintrittskarten für die Vorstellung am 7. Februar: Schreiben Sie an E-Mail gewinnspiel@villach.at oder an Rathaus Villach, Öffentlichkeitsarbeit, Rathausplatz, 9500 Villach. Kennwort: "Turrini", Einsendeschluss 2. 2. 2018.

Info: T: 0 42 42 / 28 71 64 neuebuehnevillach.at

### Maria Bill singt Jacques Brel

"Oft singt dein Lachen in meinem Kopf. Was für ein Geschenk!" (Jacques Brel)

Die Chansons des aus Belgien stammenden Poeten faszinieren Maria Bill schon seit ihrer Jugend. Begleitet von fünf Musikern interpretiert und lebt sie die Lieder in Originalsprache - teilweise auch in flämisch - und verbindet diese mit kurzweiligen Übersetzungen und Geschichten aus dem eigenwilligen Leben von Jacques Brel.

#### Gewinnen Sie 2 Karten:

Schreiben Sie an E-Mail gewinnspiel@villach.at oder an Rathaus Villach, Öffentlichkeitsarbeit, Rathausplatz, 9500 Villach. Kennwort: "Brel", Einsendeschluss 5. 2. 2018

Info: T: 0 42 42 / 205-3412 villach.at/kultur

Fr., 23. Februar, CCV, 19.30 Uhr



#### PIVA-Deutschkurse

Für Frauen (mit Kinderbetreuung). Anmeldung unter T: 0 42 42 / 363 63, jeden Donnerstag, 9 Uhr

#### **Englisch-Stammtisch**

Park Café, jeden Freitag, 17 Uhr

#### Italienisch-Kurse

der Dante Alighieri Gesellschaft Villach für Anfänger bis Fortgeschrittene. Quereinsteigen ist möglich. Infos: dante-villach.at

Mauro's Italienisch Sprachkurse Infos unter T: 0664 / 492 33 25

#### Spanisch-Stammtisch

CIC, Köllpassage, jeden Freitag, 9.30 Uhr

#### Fremdsprachige Gottesdienste

Englisch: 2. und 4. SO. im Monat, Kirche St. Jakob, 11 Uhr Italienisch: 1. SO. im Monat, Kirche Heiligenkreuz, 10.30 Uhr Kroatisch: jeden SO., Kirche St. Martin, 13 Uhr

#### JUGENDZENTRUM

der Stadt Villach, Gerbergasse 29, T: 0 42 42 / 205-3434; Infos: ju.villach.at

#### Villacher Wochenmarkt

Draulände und Burgplatz, Mittwoch und Samstag, 7 bis 12 Uhr

#### Biobauernmarkt,

Hans-Gasser-Platz, jeden Freitag, 9 bis 15 Uhr

#### Spezialitätenmarkt

Widmanngasse bis Hans-Gasser-Platz, Freitag, 10.30 bis 17 Uhr

#### SONSTIGE VERANSTALTUNGEN

#### FR., 2. FEBRUAR

#### ZZ TOP TRIBUTE BAND

Rock`n`Roll aus Italien in JiBi's Rock Cafe (Tiroler Straße 26), 20.30 Uhr

#### **Evangelischer Ball**

(Info T: 0 42 42 / 24131 33) Musik: Sammy`s Band, Polonaise: Valeina Dance, Parkhotel, Einlass ab 19.30 Uhr, Eröffnung 20.30 Uhr

#### DO., 8. FEBRUAR

Die Märchenbühne - "Frau Holle" Figurentheater für Kinder und Erwachsene, Festsaal Waldorf Villach

#### (Mühlenweg 29), 16 Uhr "La fille du règiment -

Vortrag mit Hörproben von Dr.in Gerda Fröhlich für Freunde der Dante Alighieri Gesellschaft Villach. Eintritt frei, Spenden erbeten; Romantik Hotel Post, 18.30 Uhr

#### MO., 12. FEBRUAR

Die Regimentstochter"

Rosenmontagskonzert des Villacher Musikvereines

Prof. Gerhard Kaufmann (Wiener Philharmoniker a. D. ), Elias Keller (Klavier), Margret Hacksteiner (Gesang), Congress Center Villach, 19.30 Uhr, villachermusikverein.at

#### MO., 19. FEBRUAR

Konfliktsituationen in der Pflege erfolgreich bewältigen

Vortrag der Selbsthilfegruppe Alzheimerkranke und deren



Angehörige, AHA-Senioren- und Pflegezentrum Untere Fellach, 14 Uhr

#### FR., 23. FEBRUAR

Alternativer Rock aus Italien in JiBi 's Rock Cafe (Tiroler Straße 26), 20.30 Uhr

#### SO., 25. FEBRUAR

**Konzert Reinhard Mey** Infos: sali-konzerte.de, CCV, 20 Uhr

#### DI., 27. FEBRUAR

Sprechtag für Hörbeeinträchtige LKH Villach, Selbsthilfe Infostelle, 9 bis 11 Uhr, T: 0 463 / 310 380, schwerhoerigen-service.at

#### Mit der flotten Oma per **Autostopp durch Lettland**

Dia-Vortrag von Univ.-Prof. Dr. W. J. Lehmann und Heide Wirnig-Lehmann, Warmbaderhof, 20 Uhr

## **Beratungen**

#### Elternberatungen

Jeden 1. und 3. Donnerstag im Monat mit Impfmöglichkeit: Kindergarten Landskron, 14 bis 15.30 Uhr. Jeden 2. Dienstag im Monat mit Impfmöglichkeit: Kindergarten Fellach von 14 bis 15 Uhr - Jeden 4. Donnerstag im Monat: Volksschule Pogöriach, 14 bis 15 Uhr. Jeden Mittwoch: Rathaus, Abteilung Gesundheit, 1. Stock, 14 bis 16 Uhr.

#### Kleinkinderimpfungen

Jeden Donnerstag, Rathaus, Abteilung Gesundheit, 1. Stock, 8 bis 12 Uhr

#### Stillberatung

jeden Donnerstag: Rathaus, 1. Stock, Zimmer 106, 15 bis 17 Uhr

#### CARITAS KÄRNTEN Kältetelefon: 0676 / 89 85 27 90 20, täglich von

20 Uhr abends bis 6 Uhr morgens - für alle frierenden Menschen und jene, die sich Sorgen machen.

#### CARITAS KÄRNTEN Familien- und Lebensberatung, Psychotherapie, Sozialberatung, Suchtberatung,

Männerberatung, Karlgasse 3/I,

T: 0 42 42 / 213 52, E: beratungsstelle-villach@ caritas-kaernten.at

#### **CARITAS KÄRNTEN Frauenberatung** am Bezirksgericht Villach, Kostenlose, anonyme Familien- und Scheidungsberatung. Jeden Dienstag, 8 bis

12 Uhr, Peraustraße 25, Zimmer 6/P.

#### Sprechen mit den Händen

Lautsprachbegleitende Gebärden-Kurse (LBG) Kurse für Hörgeschädigte und Angehörige. Ibgs.at, beatrix. harb@lbgs.at, T: 0664 / 914 36 00

#### Frauenberatung

Information, Beratung, Psychotherapie, Weiterbildung, Peraustraße 23, T: 0 42 42 / 246 09 frauenberatung-villach.at

#### Frauengesundheitszentrum

Kärnten bietet Orientierungshilfe; kostenlose, anonyme Beratungen; Bibliothek, Völkendorfer Str. 23, T: 0 42 42 / 530 55, fgz-kaernten.at

Opferschutzeinrichtung für von Gewalt bedrohte Frauen und deren Kinder. 24-Stunden-Hotline: T: 0 42 42 / 310 31, frauenhaus-villach.at

#### Trauerberatung

Jeden dritten Dienstag im Monat, 18 bis 19.30 Uhr, Bestattungsgebäude, Klagenfurter Straße 68

#### Dachverband Selbsthilfe Kärnten

Infos zu diversen Selbsthilfegruppen (Anonyme Alkoholiker, Mobbing, Osteoporose, Alzheimer, Brustkrebs ...) auf selbsthilfe-kaernten.at oder unter T: 0 463 / 50 48 71

#### Menschen mit Behinderung

ÖZIV Kärnten, Gerbergasse 32 (barrierefreier Eingang Khevenhüllergasse), T: 0 42 42 / 23 29 40, Montag bis Donnerstag, 8 bis 12, 13 bis 16 Uhr; Freitag, 8 bis 12 Uhr

#### Psychische Erkrankung

Jeden Donnerstag, 16 bis 18 Uhr, Sprechstunden in der Beratungsstelle für Angehörige psychisch Erkrankter, Schloßgasse 6, T: 0 42 42 / 543 12

#### Psychotherapie bei Depressionen, Angst und Psychosomatik

(für GKK Versicherte kostenlos, andere Kassen Selbstbehalt), Psychothera peutische Ambulanz, Anfrage und Anmeldung: T: 0 463 / 50 00 88 (Evelyn Riepan)

#### \illach :stadt

Abgaben

#### Hundeabgabe - Meldung über das Erlöschen der Abgabenschuld

Die Hundehalter werden darauf aufmerksam gemacht, dass das Erlöschen des Abgabenanspruches dem Gemeindeamt binnen einem Monat zu melden ist. Sollte es bisher übersehen worden sein, einen im Laufe des Jahres 2017 verendeten, abgegebenen oder sonst wie abhanden gekommenen Hund abzumelden, wird seitens der Abteilung Abgaben in Erinnerung gebracht, die Abmeldung dieses Hundes unverzüglich bei der Stadt Villach, Abteilung Abgaben, Standesamtsplatz 3, 9500 Villach, nachzuholen. Sollte die Abmeldung nicht bis spätestens 14. Februar 2018 erfolgen, ist die Hundeabgabe gemäß den Bestimmungen des Hundeabgabengesetzes auch noch für das Jahr 2018 zu entrichten (§ 9 Abs. 3 Hundeabgabengesetz -K-HAG).



#### Kärntner Landtagswahl 2018

Am Sonntag, 4. März 2018, findet die Kärntner Landtagswahl statt.

#### Unter welchen Voraussetzungen können Sie an der Landtagswahl teilnehmen?

Zur Teilnahme an der Wahl sind Sie berechtigt, wenn Sie am Tag der Wahl das 16. Lebensjahr vollendet haben, die österreichische Staatsbürgerschaft besitzen und am Stichtag (Dienstag, 2. Jänner 2018) in Villach im Wählerverzeichnis eingetragen sind.

#### Wie können Sie wählen, wenn Sie sich voraussichtlich am Wahltag nicht in Villach aufhalten?

Sollten Sie sich am Wahltag nicht in Villach aufhalten (etwa durch Auslandsaufenthalt oder eine sonstige Ortsabwesenheit) oder aus gesundheitlichen Gründen kein Wahllokal aufsuchen können, können Sie mit einer Wahlkarte wählen.

#### Mit der Wahlkarte können Sie:

- in allen Wahlkartenwahllokalen wählen
- · vor einer besonderen Wahlbehörde wählen
- ohne Wahlbehörde im Weg der Briefwahl Ihre Stimme abgeben

#### Sie können noch bis Donnerstag 1. März 2018, 12 Uhr, persönlich mit amtlichem Lichtbildausweis (Pass,

Führerschein) im Meldeamt der Stadt Villach, Rathaus, Eingang 2, Parterre Zimmer 5 die Ausstellung einer Wahlkarte für die Landtagswahl am 4. März beantragen. Die Beantragung der Wahlkarte hat durch die Wählerin oder den Wähler selbst zu erfolgen! Eine Beantragung durch Angehörige, Ehegattinnen oder Ehegatten, Erziehungsberechtigte oder andere nahestehende Personen ist auch nach Vorlage einer Vollmacht nicht zulässig!

#### Vorwahltag am 23. Februar

Zusätzlich findet am Freitag, den 23. Februar im Rathaus, ein Vorwahltag statt, bei dem Sie ohne Wahlkarte bereits ihre Stimme abgeben können. Nähere Infos erhalten Sie rechtzeitig mit der Verständigungskarte bis spätestens 22. Februar.

#### Weitere Informationen

Für Fragen steht Ihnen das Wahlamt unter T: 0 42 42 / 205-3910 bzw. -3918 gerne zur Verfügung.

villach.at/landtagswahl2018



#### SHG Schizophrenie Villach für Betroffene und Angehörige

Die Selbsthilfegruppe Schizophrenie soll durch den Austausch von Erfahrungen und Anregungen helfen, eine bessere Lebensqualität in der Realität zu erlangen. Info: Manuel Stanislaus Bierbaumer T: 0650 / 410 40 64.

#### Familienberatung I:K

für Menschen mit Behinderung und deren Angehörige: "Inklusion:Kärnten - ungehindert behindert", ehemaliges Parkhotel, Moritschstr. 2/1. Info: T: 0677 / 61 40 16 54, inklusionkaernten.at, info@i-ktn.at

#### Bei Streitfällen

kostenlose Konfliktberatung jeden ersten Freitag im Monat, 14 bis 16 Uhr, Rathaus, Eingang II, 1. Stock, Zimmer 102, T: 0650 / 320 36 60

Mediations-Plattform "Freie Berufe": mediationsplattform.at

PIVA - Projektgruppe Integration von Ausländerinnen und Ausländern Beratungen, Betreuung, Deutschkurse, Mo-Fr, 8-12 Uhr, nachmittags nach Vereinbarung, T: 0 42 42 / 363 63

#### Sprechtage der Villacher Rechtsanwälte

Kostenlose erste Rechtsauskunft, Rathaus, Eingang IV, 4. Stock, Zimmer 405, jeden Freitag, 14-16 Uhr, keine Voranmeldung

#### FR., 2. FEBRUAR Mietrechtssprechtag

Kostenlose Beratung in Mietrechtsfragen durch ein Mitglied der Rechtsanwaltskammer Kärnten, Rathaus, Stadtsenatssaal, Eingang 1, 1. Stock, 13 bis 15 Uhr

## **Gratulation!**

Folgende Villacherinnen und Villacher feierten kürzlich ihren Geburtstag, wozu Bürgermeister Günther Albel auch auf diesem Wege sehr herzlich gratuliert!

ZUM 80. GEBURTSTAG Franz EISENKEIL Anton DAROHS Rosina GMOSER Johann HASSLACHER **Ehrenfried HERZOG** Ludwig LENK DI Manutschehr MOTTAHEDEH Walter PFEIFER **Ernestine PUFF** Erna SAMES Ingeborg SCHINKO Renate SCHNEIDER Alfred TRIPPOLT Theresia UNTERKOFLER Mag. Johanna WEIHS Josef ZWEYTICK

#### ZUM 85. GEBURTSTAG

Eva AICHHOLZER Herta FALENTI Josef KREUZBERGER Josef MICHENTHALER Thomas PETSCHNIG Maria PIRKER Friederike RUPITZ Ingeborg WEBER Charlotte WEITZEL Herta ZWICKLER

#### VOLLMOND IM NATURPARK

FR., 2. FEBRUAR, TP BUSBAHN-HOF, 17 UHR; RÜCKFAHRT 22 UHR. Die Vollmond-Schneeschuhwanderung führt von der Rosstratte auf den Zehnernock mit spannenden Informationen über den Vollmond, den Naturpark und die beeindruckende Aussicht.

Info und Anmeldung: T: 0 42 42 / 205-6019 naturparkdobratsch.at

#### PROGRAMMPRÄSENTATION

MO., 5. FEBRUAR, CCV, 19 **UHR.** Intendant Holger Bleck präsentiert das Programm des Carinthischen Sommers 2018 mit musikalischen Kostproben und Manuela Kerer (Komponistin), Anne Marie Legenstein (Inszenierung Wassermusik), Woody Black 4 (Bassklarinetten-Quartett). Eintritt frei! Info: T: 01 / 596 81 98 carinthischersommer.at

#### **AUF SPUREN DES FASCHINGS** MI., 7. FEBRUAR, TOURISMUS INFO BAHNHOFSTR. 3, 16 UHR.

Der Villacher Fasching wird nun ganzjährig in unsere Stadt geholt: Bei einer barrierefreien Themenstadtführung gibt es viel Lustiges zu entdecken. Sektund Krapfenverkostung sind inklusive. Weitere Termine: T: 0 42 42 / 205-2900 region-villach.at

#### **GEDÄCHTNISKIRCHE**

NOCH BIS 9. MÄRZ, RATHAUS VILLACH, FOYER, 1. STOCK. Die Gedächtniskirche des Heiligen Geistes in Javorca wurde vor 100 Jahren von Soldaten der 3. Gebirgsbrigade des XV. österreichisch-ungarischen Korps am Rande des Schlachtfeldes der Isonzofront erbaut. Dieser Friedensbasiklika ist eine Ausstellung im Rathaus gewidmet.

#### **EINFACH ZAUBERHAFT**

vaz.at

MI., 21. FEBRUAR, CCV, 19.30 **UHR.** Thommy Ten & Amélie van Tass entführen Sie in ihrer "Einfach zauberhaft!"-Tournee 2018 in eine fabelhafte Welt voll magischer Illusionen und atemberaubender mentalmagischer Momente. Sie sind im Vorjahr zu Superstars der internationalen Showszene aufgestiegen. Info: T: 0 27 42 / 714 00-340



ZUM 90. GEBURTSTAG Friederike DOMANIG Dietlinde DULLER Elisabeth LAMPERSBERGER Gottfrieda MOHR Willibald ZIAK Johanna ZUPANCIC

ZUM 91. GEBURTSTAG Irma RAUCHENWALD

ZUM 92. GEBURSTAG

Ernestine FASCHING Franz KÖSTENBERGER Stefanie KÖSTL Charlotte LANG Seraphine MOSER Ing. Hermann PAYER

ZUM 93. GEBURTSTAG Maria GLANTSCHNIG

ZUM 94. GEBURTSTAG Charlotte HEALY Stefanie HINTEREGGER

ZUM 95. GEBURTSTAG

Christina AUTZ

ZUM 96. GEBURTSTAG Theresia HOHENBERGER

ZUM 97. GEBURTSTAG Maria REINELT

ZUM 99. GEBURTSTAG Fritz KERSCHBAUMER Johanna STERNATH

ZUM 102. GEBURTSTAG Germania BRUNNER



#### **GEBURTEN**



#### MI., 22. NOVEMBER

Paul Lorenz

Sohn von Marlies Rosemarie Gortat und MSc Stefan Velikogne

DO., 23. NOVEMBER

Sohn von Carina und Philipp Gigler

FR., 24. NOVEMBER Tarik

Sohn von Arnela und Eldin Hadžić

SA., 25. NOVEMBER I ia

Tochter von Rita Domina und Gergely Horváth

Hamo

Sohn von Fatima Bakar und Aref Mohammed

SO., 26. NOVEMBER Greta Marie

Tochter von BSc Sophie Stephanie Maria Jaufer und Dipl.-Ing. Christof Altstätter

Anosha

Tochter von Aisa Khawaja und Adjamal Khodje





#### MO., 27. NOVEMBER Paulina

Tochter von Adelheid Roidmayr und Markus Melcher

#### DI., 28. NOVEMBER

#### Valentina

Tochter von Heidi Maria Gatternig und Roland Wutterna

#### Tasnim

Tochter von Halima Hajji und Moustafa Aljasem

#### MI., 29. NOVEMBER Iohanna

Tochter von Bettina Manuela Moder und Armin Wiehler

#### DO., 30. NOVEMBER

#### Simon

Sohn von Barbara Schwandtner und Dipl.-Ing. Benno Mühlbacher

#### FR., 1. DEZEMBER

#### Finn Martin

Sohn von Patrizia Koppensteiner und Martin Orasch

Tochter von Anna Steinkellner und Gerald Gartner

#### SA., 2. DEZEMBER

Tochter von Mag.a Claudia und Dipl.-Ing. Marco Maximilian Haid

#### MO., 4. DEZEMBER Darijo

Sohn von Nadija Silvana Arneitz und Tin Puklavec

#### DI., 5. DEZEMBER

#### Adriana

Tochter von Daria Stanković-Topić und Zoran Stanković

#### DO., 7. DEZEMBER Bruno Danilo

Sohn von Marina Lukić und Michele Casaburi

#### SA., 9. DEZEMBER

#### Benjamin Georg William

Sohn von Lyndsey Ann und Benjamin James Walter

#### SO., 10. DEZEMBER Ana-lelena

Tochter von Aleksandra Marinović

#### MO., 11. DEZEMBER

Sara

Tochter von Raphaela und Abdelfattah Oraby



#### Autohaus **PETSCHNIG** GmbH.

Tafernerstraße 9 / VILLACH verkauf@auto-petschnig.at 0664-2818899

Verbrauch: 6,6 - 7,0 l/100km; CO<sub>2</sub>-Emission: 151 - 159 g/km.

verurauch: 0,0 - 1,0 II rUVKm; CU2-Emilssion: 151 - 159 g/km.

1) € 1.000, Finhsiderbonus, € 500. Ölkobonus und € 500. Finanzierungsbonus in Preis und Leasingrate berücksichtigt. Aktionen gültig bis 28.2 2018 bei allen teilnehmenden Händlern – inkl. Händlerbeteiligung. Ökobonus gültig bei Einausch ihres Gebrauchtwagens mit turo 1 bis Euro 4. Finanzierungsbonus gültig bei Finanzierung über die DENZEL Bank. Die Finanzierung ist ein Angebot der Denzel Leasing GmbH. 36 Monate Lautzeit, € 7.170, – Anzahlung, € 11.614,39 Restwert, 15.000 km p.a., Rechtsgeschäftsgebühr € 15.73,7 Hearbetungsgebühr € 0., effektiver Jahreszins 4.46%, Sollzinsen variabel 3,9%, Gesamtleasingbetrag € 16.730, - Gesamtbetrag € 25.742,10. Alle Beträge inkl. NoVAu nd WSt. Alle Beträge inkl. NoVAu nd WSt. Alle Beträge inkl. NoVAu nd WSt. Lille extrage vorbehalten. Symbolabbildung.

Mahr Linfox unter www. auft. p. exterption.

Mehr Infos unter www.auto-petschnig.at

#### Lena Mariann

Tochter von Sandra Mayela Villarreal Herrera und Ruiz Francisco Javier Castro

#### DI., 12. DEZEMBER Nia

Tochter von Ajla Sarajlić und Neven Zeizinger

#### MI., 13. DEZEMBER Flias

Sohn von Petra Elisabeth Kathrein und Walter Josef Rieger

#### DO., 14. DEZEMBER Nicolas

Sohn von BSc Corinna und MBA Manuel Richard Graf

#### Asir

Sohn von Layla Hadjnoukhal und Imad El Abbouyi

#### FR., 15. DEZEMBER

#### Josefine

Tochter von Mag.a Maria Stockner und Mag. Paul Kircher

#### SA., 16. DEZEMBER Matthias

Sohn von Christina Elisabeth Linder und Ing. MSc. Michael Stefan Huber

#### MO., 18. DEZEMBER

#### Laurenz Leon

Sohn von Edith Ulrike Grollitsch und Christian Domiuschigg

#### DI., 19. DEZEMBER

Sohn von Verena und Manfred Pressinger

#### Zoë

Tochter von Giannina Maria und Scarone Pablo César Miguez

#### Valentina Sophia

Tochter von Kerstin Hafner

#### MI., 20. DEZEMBER **Andreas**

Sohn von Melanie Posch und Hans Peter Leitner

#### DO., 21. DEZEMBER

#### Hannah Anastasia

Tochter von BSc Petra Maria Fischer und Peter Iuri

#### Tavm

Sohn von Maryam Sous und Mohammad Hnede

#### FR., 22. DEZEMBER

Jason Jay Sohn von Brigita Kalousová und Bernd Felix Katholnig

#### SA., 23. DEZEMBER

#### Sonia

Tochter von Mahnaz Samad Saleh und Nabaz Oader Saleh



#### **HERINGSSCHMAUS**

in Klein St. Paul 03. Februar 2018

€ 29,00

#### **BAD KLEINKIRCHHEIM**

15. Februar 2018, 18. März 2018

Therme Römerbad € 37.00 Therme Kathrein € 38.00 ohne Thermenbesuch € 17,00

ab € 17,00

#### THERMENRESORT RIMSKE

09. bis 11. März 2018

€ 155,00

Details zum jeweiligen Reiseablauf finden Sie auf www.kowatsch.at

Kommt gut an.

Kowatsch Buscenter & Busreisen 9500 Villach, Seebacher Allee 16 Tel. 04242/54133 • Fax -20 office@kowatsch.at • www.kowatsch.at



#### SO., 24. DEZEMBER

Antonio

Sohn von Ailynn Miranda und Alvin Jumarang

#### lakob

Sohn von Vanja und dr. Matic Krivec

Sohn von Sanja und Andrijas Blazevic

#### MO., 25. DEZEMBER **Maximilian Daniel**

Sohn von Sarah Trattnig und Daniel Pirker

#### SA., 30. DEZEMBER

Sebastian Johannes

Sohn von Claudia Marsella Turner und Wolfgang Onitsch

#### **HOCHZEITEN**

#### DI., 12. DEZEMBER

Günther Mario Unterwandling und Andrea Susanne Bacher, beide Villach



## Fischereiverein Asche bildet angehende Fischer aus

Der Villacher Fischereiverein Äsche veranstaltet am Samstag, dem 3. Februar 2018, in der Zeit von 7.45 Uhr bis 16.00 Uhr die Unterweisung nach § 26 Abs. 5 zur Erlangung der erforderlichen Kenntnisse zur Ausübung des Fischfanges nach § 26 Abs. 4 des Kärntner Landesfischereigesetzes.

Ort der Unterweisung: Vereinshaus des Fischereiverein Äsche Reitschulgasse 7, 9500 Villach.

Anmeldungen per E-Mail an fischereiverein@aesche.at



#### **Amtstafel und** offene Stellen

Mit einem Klick bestens informiert:

#### villach.at/amtstafel

Änderungen des Flächenwidmungsplanes; Bebauungsplanänderungen; Diverse Kundmachungen; Anberaumungen; Ausschreibungen; Tierfunde

#### Offene Stellen bei der Stadt Villach:

villach.at/stellenausschreibungen sowie in der Kleinen Zeitung und Kärntner Krone sowie der Kärntner Landeszeitung.

#### \illach :stadt

Wasserwerk

#### Vergabebekanntmachung

Öffentlicher Auftraggeber:

Stadt Villach Wasserwerk, Klagenfurter Straße 66, 9500 Villach. Ausschreibende Stelle: Stadt Villach, Wasserwerk, Klagenfurter Straße 66, 9500 Villach, T: 0 42 42 / 205-6100, E: <u>wasser@</u>

<u>villach.at</u>. Ausschreibungsgegenstand: Zwei getrennte Ausschreibungen: 1.) Lieferung von Rohrmaterialien im Rahmen des Jahresauftrages 2018. 2.) Lieferung von Trinkwasserinstallationsmaterialien im Rahmen des

Jahresauftrages 2018. **Zeitraum** bzw. Zeitpunkt der Leistungserbringung: 1. April 2018 bis 31. März 2019

Nähere Infos unter www.ktn.gv.at/ausschreibungen www.villach.at/ausschreibungen

#### TODESFÄLLE

SO., 26. NOVEMBER Johann Urschitz (83)

MI., 29. NOVEMBER Josefina Winkler (82)

DI., 5. DEZEMBER Anna Berger (95) **Brigitte Samonig** (65)

MI., 6. DEZEMBER Adolf Horst Bachmann (79) Stefanie Adlbrecht (89)

DO., 7. DEZEMBER Barbara Aichholzer (94)

MO., 11. DEZEMBER Franz Kleinbichler (80)

DI., 12. DEZEMBER Friederica Seiwald (97)

MI., 13. DEZEMBER Olgá Fyala (106) Helga Spazier (86)

DO., 14. DEZEMBER Andreas Urschitz (88) Rudolf Hochkofler (87) Josef Kofler (64) Alfred Candolini (68)

FR., 15. DEZEMBER Stefanie Rischnig (93)

SA., 16. DEZEMBER Waltraud Schlieske (73)

DI., 19. DEZEMBER Liselotte Daum (95)

MI., 20. DEZEMBER Hugo Burgstaller (85) Brigitta Gaggl (82)

DO., 21. DEZEMBER Elisabeth Ofner (91) Sophie Samnitz (92)

FR., 22. DEZEMBER Reinhold Hoheneder (53)

SA., 23. DEZEMBER Ing. Siegfried Eichholzer (73) Josef Schnitzer (77)

SO., 24. DEZEMBER Annemarie Mitterer (86) Horst Dietrich Sander (80) losefa Marhold (96)

MO., 25. DEZEMBER Anna Panis (100) Gertraud Wastian (77)

DI., 26. DEZEMBER Annemarie Steidel (91)

MI., 27. DEZEMBER Maria Ader (93)

DO., 28. DEZEMBER Hermine Plasounig (91)

SA., 30. DEZEMBER Hedwig Wiener (90)

SO., 31. DEZEMBER Annemarie Reichl (75) Elisabeth Sternat (79)

MO., 1. JÄNNER 2018 Gertrude Denzel (92) Waltraud Heber (66)

#### Kältetelefon der Caritas Kärnten

T: 0676 / 346 61 09, täglich von 20 Uhr abends bis 6 Uhr morgens - für alle frierenden Menschen und jene, die sich Sorgen machen.

#### \illach :stadt

Natur- und Umweltschutz

#### Jagdpachtauszahlung 2017

Gemäß § 35 des Kärntner Jagdgesetzes 2000 ist jeweils am Schluss eines jeden Jagdjahres (d.i. der 31. Dezember) die Jagdpacht-Jahresrechnung zu erstellen. Innerhalb von 2 Monaten nach Abschluss des Jagdjahres ist die Abrechnung und ein Verzeichnis der auf die einzelnen Grundeigentümer entfallenden Beträge durch zwei Wochen zur Einsicht aufzulegen. In Entsprechung dieser Gesetzesstelle wird mitgeteilt, dass die Abrechnung und das Verzeichnis der auf die einzelnen Grundeigentümer entfallenden Beträge der Gemeindejagden Schütt, Wollanig, Landskron-Gratschach, Vier-Dörfer-Jagd, Oswaldiberg, Maria Gail, Villach und Fellach in der Zeit vom 19. Februar 2018 bis 5. März 2018 im Magistrat Villach, Amt für Naturund Umweltschutz, Rathaus, 3. Stock, Zimmer 331, zur Einsicht aufliegen. Beschwerden gegen die Abrechnung oder die Feststellung der Anteile sind schriftlich beim Magistrat Villach, Natur- und Umweltschutz (E: naturschutz@villach.at), innerhalb der angeführten Frist einzubringen. Die rechtskräftig festgestellten Anteile am Pachtzins werden in gleicher Weise wie im Vorjahr auf ein bekannt gegebenes Bankkonto oder im Wege der Postsparkasse zur Anweisung gebracht. Änderungen der Bankverbindung mögen der Abteilung Natur- und Umweltschutz des Magistrates Villach bekannt gegeben werden. Nicht angewiesene Beträge können beim Magistrat Villach, Buchhaltung und Einhebung (Stadtkasse Rathaus-Neubau, 2. Stock), behoben werden.

Anna Meschnik (78) Monika Eder (73) Maria Rainer (98)

DO., 4. JÄNNER Manfred Steiner (79) Renate Umschaden (98)

#### FR., 5. JÄNNER

Emilie Rossmann (97) Walburga Kuternig (66) Ingrid Egger (63)

SA., 6. JÄNNER Walter Trink sen. (77)

SO., 7. JÄNNER Immaculata Bergner (96)

## **Kirchliches**

#### KATHOLISCHE STADTKIRCHE

Dekanatsamt Villach, Kirchensteig 2, T: 0 42 42 / 56 56 81, www.kath-kirche-kaernten.at

#### KATHOLISCHE JUGEND

Oberer Kirchenplatz 9, Jugendzentrum St. Jakob, Infos/Anmeldung, T: 0676 / 87 72 24 66,

facebook.com/ katholischejugend.villach

#### ELTERN-KIND-TREFFEN

der Villacher Pfarren: Info: Waltraud Kraus-Gallob, T: 0676 / 87 72 24 08

#### EVANGELISCHE PFARRGEMEINDE

A.B. Villach, Hohenheimstraße 3 (Kirche im Stadtpark), T: 0 42 42 / 236 24, Di., 8-12 u. Fr. 13-17 Uhr, villach-evangelisch.at

#### VILLACH NORD

Adalbert-Stifter-Straße 21, T: 0 42 42 / 237 95, evang@villachnord.at, villachnord.at

#### ST. RUPRECHT

St. Ruprechter Platz 6, struprecht-evangelisch.at

#### ALTKATHOLISCHE KIRCHENGEMEINDE

Pfarramt Burgkapelle, Burgplatz 1, T: 0664 / 304 60 20, alt-katholiken.at

#### JEHOVAS ZEUGEN

T: 0664 / 221 17 11, iw.org

#### NEUAPOSTOLISCHE KIRCHE

Agnes-Greibl-Straße 17, nak-ktn.at

#### BUDDHISTISCHES ZENTRUM

Karma Kagyü, Diamantweg, Peraustraße 15, T: 0664 / 410 66 70, diamantweg.at

Hauptplatz 14, 2. Stock, bahai-villach@hotmail.com

#### KIRCHE IESU CHRISTI. DER HEILIGEN DER LETZTEN TAGE (MORMONEN)

Martiniweg 3, T: 0650 / 232 22 16, fuerdiefamilie@gmail.com

#### LIFE CHURCH VILLACH

Karawankenweg 2, T: 0664 / 357 65 57, villach.lifechurch.at

#### EVANGELIKALE GEMEINDE VILLACH

Dr. Karl-Renner-Platz 2 a, T: 0650 / 910 93 09, eg-villach.org

#### **EVANGELIUMSZENTRUM** VILLACH

Hauptplatz 14, 1. Stock, T: 0699/ 1052 17 09,

www.evz-villach.at

#### FREIE CHRISTENGEMEINDE PFINGST-GEMEINDE VILLACH

Vassacherstraße 28, T: 0699 / 11 84 89 20, fcg-villach.fcgoe.at

#### KIRCHE DER SIEBENTEN-TAGS ADVENTISTEN

Kasmanhuberstraße 1a, T: 0 42 42 / 272 14, villach.adventisten.at

#### \illach :stadt

Feuerwehr, Zivil- und Katastrophenschutz

#### Vergabebekanntmachung

Öffentlicher Auftraggeber: Stadt Villach, Rathausplatz 1, 9500 Villach. Ausschreibende Stelle: Stadt Villach, Abteilung Feuerwehr Zivil- und Katastrophenschutz, Kasernengasse 3, 9524 Villach, T: 04242/205-5100. E: feuerwehr@villach.at. Ausschreibungsgegenstand: Lieferung eines Kleinlöschfahrzeuges (KLF-A). CPV-Codes: 34144212. Erfüllungsort: 9524 Villach, Kasernengasse 3 (AT2). Ort der Einreichung: Stadt Villach, Rathausplatz 1, 9500 Villach, T: 0 42 42 / 205-4000, F: 0 42 42 / 205-4099, bau@villach.at. AU/TA: Stadt Villach, Rathauspl. 1, 9500 Villach, T: 0 42 42 / 205-4000, Fax: 0 42 42 / 205-4099, bau@villach.at, erhältlich bis: 6. Februar 2018, 12 Uhr. Schlusstermin Angebote/Teilnahmeanträge (Datum oder Tage nach Versendung): 13. Februar 2018, 7.15 Uhr. Anbotsöffnung: 13. Februar 2018, 8 Uhr, Lt. Ausschreibungsunterlagen.

Nähere Infos unter www.ktn.gv.at/ausschreibungen www.villach.at/ausschreibungen

## Fensterstabilität neu definiert

HÄUSLBAUERMESSE KLAGENFURT 16.-18.02.2018

er dieses Fenster öffnet, erlebt die Wohnzukunft: AluFusion NEXT von Opitz ist die nächste Generation der starken AluFusion Fensterfamilie und bietet völlig neue Dimensionen bei Formstabilität, Funktions- und Pflegekomfort. Warum? Aluminium und Kunststoff gehen durch eine spezielle Konstruktion eine besonders starke Verbindung ein. AluFusion NEXT bleibt somit dauerhaft in Bestform und ist auch für große Elemente wie Terrassentüren bestens geeignet. Sie möchten die Fensterneuheit live erleben? Dann besuchen Sie Opitz einfach auf der Häuslbauermesse Klagenfurt oder im Schauraum in Villach. Infos über die Opitz Fensterkompetenz auf www.opitz-fenster.at.





#### Wohnen in der **FENSTERZUKUNFT**

**ALUFUSION NEXT** 

#### AluFusion NEXT - die stärkste Verbindung von Aluminium und Kunststoff

Das 1. Alu-Kunststoff-Fenster bewegt die Fensterwelt. Der Fensterflügel aus dem tragenden Aluminiumrahmen außen und dem Kunststoffrahmen innen in einer besonderen Verbindung setzt neue Maßstäbe. Mit Formstabilität, Langlebigkeit, Wärmedämmung, und Pflegeleichtigkeit in einer neuen Dimension bietet AluFusion NEXT den Fensterkomfort der Zukunft heute.

Opitz Ideal Kunststoff-Fenster Ges.m.b.H.

9500 Villach, Bleiberger Straße 67, Tel.: 04242/57 4 47, www.opitz-fenster.at



Villach/Warmbad, Dr. Walter-Hochsteiner-Straße. Aufwachen, in den neuen Tag blinzeln und spüren, wie Lebensfreude im Körper zu zirkulieren beginnt. Die Eigentumswohnanlage "LEBENSQUELL WARMBAD" - bestehend aus DREI BAUKÖRPERN mit jeweils 9 WOHN-EINHEITEN - wird dabei zum Zentrum Ihres Wohlbefindens. Modern und zeitgemäß wie die Architektur, so funktionell sind auch die bis ins Detail durchdachten Grundrisse der einzelnen Wohneinheiten. Ganz nach individuellem Bedarf stehen 2-, 3- und 4-Zimmerwohnungen (von 55,85 m² bis 97,22 m²) zur Verfügung, denen je nach Lage BALKONE, TERRASSEN ODER GRÜNBEREICHE (bis 294,00 m²) zugeordnet sind. In nur wenigen Gehminuten erreichen Sie das NAHERHOLUNGSGEBIET WARMBAD mit etlichen SPORT- UND FREIZEITMÖGLICHKEITEN.



\* monatlich ab: 493,20 € **2-ZIMMER-WOHNUNG KAUFPREIS: 162.900,--** €
Wohnnutzfläche: 56,17 m²

Balkon: 7,98 m<sup>2</sup>

4-ZIMMER-GARTEN-WOHNUNG KAUFPREIS: 266.900,--€

Wohnnutzfläche: 97,38 m² Terrasse: 30,12 m² Garten: 193,00 m²

799,20 €

HEIZWÄRMEBEDARF: 31 (B) kWh/m²a fGEE: 0,77 (A)



**3-ZIMMER-WOHNUNG KAUFPREIS: 228.600,--** € Wohnnutzfläche: 81,30 m²

\* monatlich ab 686,50 €



Hausergasse 9, Villach T: 04242 / 45 304 office@nageler.biz www.nageler.biz



\*Rate inkl. aller Nebenkosten, 10% (\*\*20%) Eigenkapital und Wohnbauförderungsrichtlinien Kärnten. Infos zur Finanzierung - Dieter Wallner: E-Mail: d.wallner@finanzreal.com oder www.finanzreal.com. Hinweis: Alle abgebildeten Ansichten und Grundrisse sind lediglich Schaubilder. Änderungen, Satz- und Druckfehler vorbehalten.

Balkon: 18,46 m<sup>2</sup>